

Über MIDI Studio Professional Quick Reference

MIDI Studio Professional Quick Reference ist ein Nachschlagwerk über die in MIDI Studio Professional verfügbaren Befehle. Zu jedem Befehl gibt es eine Kurzbeschreibung. Ausführlichere Informationen zu den Befehlen finden Sie im Handbuch.

Haupt-Menü > Über das Haupt-Menü

Sämtliche Befehle unter Haupt-Menü sind globale Menüs und daher im Hauptmenü des Programmes zu finden.

Diese Befehle sind global. Die entsprechenden Tastaturbefehle werden im Menü hinter dem Menü-Eintrag angezeigt (z.B. «Strg+1» für «Arrangierfenster öffnen»). Dennoch gibt es für einige Befehle zusätzliche Key Commands, die es ermöglichen, diesem Befehl eigene Tastenkombinationen zuzuordnen.

Haupt-Menü > Datei > Neu

Erzeugt einen neuen Song.

Tasturbefehl:

Neu

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+N

Haupt-Menü > Datei > Öffnen

Mit der darauf erscheinenden Dateiauswahl kann ein Song geöffnet werden.

Tasturbefehl:

Öffnen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+O

Haupt-Menü > Datei > Song schließen

Schließt den aktuellen Song. Falls die letzten Änderungen noch nicht gesichert worden sind, erfolgt eine Sicherheitsabfrage.

Tasturbefehl:
Song schließen
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Datei > Sichern

Mit der darauf erscheinenden Dateiauswahl kann ein Song gesichert werden. Falls dieser bereits gespeichert worden ist, wird die aktuelle Version gesichert.

Tasturbefehl:

Sichern

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+S

Haupt-Menü > Datei > Sichern unter...

Der aktuelle Song kann unter anderem Namen gesichert werden.

Tasturbefehl:

Song sichern unter...

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+M

Haupt-Menü > Datei > Zurück zur letzten Version

Die letzte gesicherte Version des aktuellen Songs wird geladen. Alle seit dem letzten Sichern gemachten Änderungen werden verworfen.

Tasturbefehl:

Zurück zur letzten Version
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Datei > Papierformat...

Hier erfolgen die Einstellungen bezüglich dem Papierformat.

Tasturbefehl:
Papierformat...
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Datei > Drucken

Hier kann der Ausdruck des aktuellen Noten-Editors gestartet werden.

Tasturbefehl:

Drucken

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+P

Haupt-Menü > Datei > Importieren...

Erlaubt das Importieren von Songs in anderen Formaten, so z.B. MIDI Files.

Tasturbefehl:
Importieren...
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Datei > Auswahl als MIDI-File exportieren...

Erlaubt das Exportieren der selektierten Sequenzen als MIDI File. Sequenzen vorher unbedingt Normalisieren, Loops auskopieren usw.

Tasturbefehl:

Auswahl als MIDI-File exportieren...

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Datei > Beenden

Das Programm wird beendet. Falls die letzten Änderungen noch nicht gesichert worden sind, erfolgt eine Sicherheitsabfrage.

Tasturbefehl:

Beenden

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+Q

Haupt-Menü > Bearbeiten > Widerrufen

Macht den letzten datenverändernden Bearbeitungsschritt rückgängig.

Tasturbefehl:

Widerrufen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+Z

Haupt-Menü > Bearbeiten > Ausschneiden

Die aktuelle Auswahl wird ausgeschnitten und in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Ausschneiden

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+X

Haupt-Menü > Bearbeiten > Kopieren

Eine Kopie der aktuellen Auswahl wird in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Kopieren

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+C

Haupt-Menü > Bearbeiten > Einfügen

Der Inhalt der Zwischenablage wird eingefügt.

Tasturbefehl:

Einfügen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+V

Haupt-Menü > Bearbeiten > Einfügen an der Originalposition

Objekte aus der Zwischenablage werden zu deren ursprünglichen Zeitpunkt eingesetzt.

Tasturbefehl:

An originaler Position einfügen

(Arrangier- und Editierfenster)

Haupt-Menü > Bearbeiten > Löschen

Die aktuelle Auswahl wird gelöscht.

Tasturbefehl:

Löschen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Rück

Haupt-Menü > Audio > Audio-Studio...

Startet das Programm "Audio-Studio" mit der selektierten Audio-Datei.

Haupt-Menü > Audio > Sample Editor...

Öffnet ein neues Sample-Editor Fenster.

Tasturbefehl:

Wellenform-Editor öffnen...

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+0

Haupt-Menü > Audio > Audio-Fenster...

Öffnet ein neues Audio-Fenster.

Tasturbefehl:

Audio-Fenster öffnen...

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+9

Haupt-Menü > Audio > Audio-Einstellungen...

Öffnet das Fenster mit den globalen Einstellungen bezüglich Audio.

Haupt-Menü > Audio > Audio-Hardware & Treiber...

Öffnet die Voreinstellungen bezüglich den Audio-Treibern.

Haupt-Menü > Audio > Systemauslastung...

Öffnet ein Fenster, in welchem die momentan beanspruchte System-Leistung dargestellt wird.

Tasturbefehl:

Systemauslastung öffnen...

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > Einstellungen... > Synchronisationseinstellungen...

Öffnet ein Fenster mit sämtlichen Parametern welche für die Synchronisation von Bedeutung sind.

Tasturbefehl:

Synchronisationseinstellungen öffnen...

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > Einstellungen... > Metronom-Einstellungen..

Öffnet ein Environment-Fenster in der Layer, in der das Objekt "MIDI Metronome" zu finden ist.

Haupt-Menü > Optionen > Einstellungen... > Aufnahme-Einstellungen...

Öffnet den Abschnitt bezüglich Aufnahme-Einstellungen der Einstellungen im Song.

Tasturbefehl:

Aufnahmeoptionen...

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+T

Haupt-Menü > Optionen > Einstellungen... > MIDI-Einstellungen...

Öffnet den Abschnitt bezüglich MIDI-Einstellungen der Einstellungen im Song.

Tasturbefehl:

MIDI-Optionen...

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > Einstellungen... > Events verfolgen...

Öffnet den Abschnitt bezüglich Events verfolgen der Einstellungen im Song.

Tasturbefehl:

Events verfolgen...

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > Einstellungen... > Allgemeine Programmeinstellungen...

Öffnet den Abschnitt für die Einstellungen von allgemeinen Programmeinstellungen der globalen Voreinstellungen.

Haupt-Menü > Optionen > Einstellungen... > Darstellungseinstellungen...

Öffnet den Abschnitt für die Darstellungseinstellungen der globalen Voreinstellungen.

Haupt-Menü > Optionen > Einstellungen... > Notationseinstellungen...

Öffnet den Abschnitt für die Voreinstellungen für Notation der globalen Voreinstellungen.

Haupt-Menü > Optionen > Einstellungen... > Reset-Einstellungen...

Öffnet den Abschnitt für die Reset-Einstellungen der globalen Voreinstellungen.

Haupt-Menü > Optionen > Einstellungen... > Tastaturkommandos...

Öffnet das Fenster der Tastatur-Befehle. Jedem hier verzeichneten Befehl kann eine Tastenkombination zugeordnet werden.

Haupt-Menü > Optionen > Marker > Erzeugen

Erzeugt eine Markierung zum aktuellen Zeitpunkt.

Tasturbefehl:

Marker erzeugen

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > Marker > Löschen

Löscht eine Markierung.

Tasturbefehl:

Marker löschen

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > Marker > Zum nächsten

Die Song Position Line springt an die Position der nächsten Markierung.

Tasturbefehl:

Zum nächsten Marker

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > Marker > Zum vorherigen

Die Song Position Line springt an die Position der vorangehenden Markierung.

Tasturbefehl:

Zum vorherigen Marker

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > Marker > Zu Markernummer...

Öffnet einen Dialog in welchem numerisch die Nummer der Markierung eingegeben werden kann, zu der der Sequenzer springen soll.

Tasturbefehl:

Zu Markernummer...

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > Marker > Marker bearbeiten

Öffnet ein Fenster zur Bearbeitung des Textes des Markers.

Haupt-Menü > Optionen > Tempo > Tempo der Objektlänge und den Locatorpunkten anpassen

Das Tempo wird der Dauer der selektierten Objekte angepaßt. Mittels Locator bestimmt man, wieviele Takte der Länge der selektierten Objekte entsprechen sollen. Die Funktion berechnet dann das genaue Tempo, damit die Dauer der Objekte der vorgegebenen Taktzahl entspricht.

Tasturbefehl:

Tempo der Objektlänge und den Locatorpunkten anpassen
(Arrangierfenster)

Haupt-Menü > Optionen > Tempo > Tempo als Liste...

Öffnet eine Liste der eingetragenen Tempo-Änderungen, ähnlich dem Event-Editor.

Tasturbefehl:

Tempo-Liste öffnen...

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > Tempo > Tempo als Graphik...

Öffnet ein Fenster zur grafischen Bearbeitung des Tempos.

Tasturbefehl:

Tempo als Graphik öffnen...

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > Mini-Event-Anzeige...

Öffnet ein kleines Floating Window mit den Daten des selektierten Events.

Tasturbefehl:

Event-Editor immer oben öffnen...

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > Video-Spieler

Mittels Dateiauswahl kann eine Filmdatei angegeben werden, welche dann in einem eigenen Fenster synchron zum Sequenzer abgespielt wird.

Tasturbefehl:

Movie öffnen...

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > Video-Spieler immer oben...

Mittels Dateiauswahl kann eine Filmdatei angegeben werden, welche dann in einem eigenen Fenster synchron zum Sequenzer abgespielt wird. Der Film wird danach in einem schwebenden Fenster angezeigt.

Haupt-Menü > Optionen > Video-Einstellungen...

Hier können die Einstellungen für eine synchron ablaufende Filmdatei eingestellt werden.

Haupt-Menü > Optionen > Groove-Muster > Groove-Muster erzeugen

Die selektierte Sequenz wird als Quantisierungs-Vorlage eingetragen. Das Raster dieser Sequenz ist danach im Quantisierungs-Menü verfügbar.

Tasturbefehl:

Groove-Muster erzeugen
(Arrangierfenster)

Haupt-Menü > Optionen > Groove-Muster > Groove-Muster aus der Liste entfernen

Entfernt die selektierte Sequenz als Quantisierungs-Vorlage. Das Raster dieser Sequenz ist danach nicht mehr im Quantisierungs-Menü verfügbar.

Tasturbefehl:

Groove-Muster aus der Liste entfernen
(Arrangierfenster)

Haupt-Menü > Optionen > MIDI-Befehle senden > Maximale Lautstärke

Stellt die MIDI Lautstärke der angeschlossenen Geräte auf das Maximum.

Tasturbefehl:

MIDI-Lautstärke auf Maximum

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > MIDI-Befehle senden > Controller rücksetzen

Das Programm sendet Controller-Meldungen an die angeschlossenen Geräte. Diese werden dadurch auf einen Standardwert zurückgesetzt, z.B. Lautstärke auf 127, Panorama auf 64 usw.

Tasturbefehl:

MIDI-Controller zurücksetzen
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > MIDI-Befehle senden > MIDI-Einstellungen benutzter Instrumente senden

Sendet die Einstellungen der Instrumenten-Parameter an die MIDI Geräte.

Tasturbefehl:

MIDI-Einstellungen benutzter Instrumente senden
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Fenster > Screensets > Lock Screenset

Das gegenwärtige Screenset wird geschützt oder der Schutz wird aufgehoben. Der Schutz wird mit einem "Ø" neben der Screensetnummer angezeigt. Ein geschütztes Screenset kann zwar verändert werden. Wenn es jedoch das nächste mal aufgerufen wird, so wird diejenige Fensterkonfiguration angezeigt, welche zum Zeitpunkt der Aktivierung des Schutzes auf dem Blidschirm war.

Tasturbefehl:

ØAktuellen Screenset ver-/entriegeln
(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Alt+L

Haupt-Menü > Fenster > Screensets > Screenset kopieren

Kopiert das aktuelle Screenset in die Zwischenablage.

Tasturbefehl:
Screenset kopieren
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Fenster > Screensets > Screenset einfügen

Fügt ein Screenset aus der Zwischenablage anstelle des aktuellen Screensets ein.

Tasturbefehl:
Screenset einfügen
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Fenster > Arrangierfenster öffnen

Öffnet ein neues Arrangierfenster.

Tasturbefehl:

Arrangierfenster öffnen...

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+1

Haupt-Menü > Fenster > Trackmixer öffnen

Öffnet ein Fenster mit dem 'Trackmixer'.

Tasturbefehl:

Track Mixer öffnen...

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Fenster > Event-Editor öffnen

Öffnet ein neues Event-Editor-Fenster.

Tasturbefehl:

Event-Editor öffnen...

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+2

Haupt-Menü > Fenster > Noten-Editor öffnen

Öffnet ein neues Noten-Editor-Fenster.

Tasturbefehl:

Notenfenster öffnen...

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+3

Haupt-Menü > Fenster > Drum-Editor öffnen

Öffnet ein neues Drum-Editor-Fenster.

Globaler Tasturbefehl: Strg+5

Haupt-Menü > Fenster > Transform-Fenster öffnen

Öffnet ein neues Transform-Fenster.

Tasturbefehl:

Transform-Fenster öffnen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+4

Haupt-Menü > Fenster > Matrix-Editor öffnen

Öffnet ein neues Matrix-Editor-Fenster.

Tasturbefehl:

Matrixfenster öffnen...

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+6

Haupt-Menü > Fenster > Environment-Fenster öffnen

Öffnet ein neues Environment-Fenster.

Tasturbefehl:

Environment-Fenster öffnen...

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+8

Haupt-Menü > Fenster > Transportfenster öffnen

Öffnet ein neues Transportfenster.

Tasturbefehl:

Transportfenster öffnen...

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+7

Haupt-Menü > Fenster > Größere Ansicht

Vergrößert die Darstellung des aktuellen Fensters.

Tasturbefehl:

Größere Ansicht

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+Num-+

Haupt-Menü > Fenster > Kleinere Ansicht

Verkleinert die Darstellung des aktuellen Fensters.

Tasturbefehl:

Kleinere Ansicht

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg++Num--

Haupt-Menü > Fenster > Nächstes Fenster

Macht das nächste Fenster zum aktuellen Fenster.

Tasturbefehl:

Nächstes Fenster

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Fenster > Fenstergröße einstellen

Paßt die Größe des aktuellen Fensters dem aktuellen Inhalt an.

Tasturbefehl:

Fenstergröße einstellen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+#

Haupt-Menü > Fenster > Fenster schließen

Schließt das aktuelle Fenster.

Tasturbefehl:
Fenster schließen
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Fenster > Fenster nebeneinander anordnen

Verteilt sämtliche geöffneten Fenster nebeneinander auf dem Bildschirm und paßt deren Größe so an, daß alle Fenster sichtbar sind.

Tasturbefehl:

Fenster nebeneinander anordnen
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Fenster > Fenster untereinander anordnen

Verteilt sämtliche geöffneten Fenster untereinander auf dem Bildschirm und paßt deren Größe so an, daß alle Fenster sichtbar sind.

Tasturbefehl:

Fenster untereinander anordnen
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Fenster > Fenster hintereinander anordnen

Stapelt alle geöffneten Fenster.

Tasturbefehl:

Fenster hintereinander anordnen

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Hilfe > Hilfe...

Ruft diese Hilfe auf.

Globaler Tasturbefehl: F1

Haupt-Menü > Hilfe > Suchen Hilfe...

Emöglicht das Suchen eines Begriffes in der Hilfe.

Haupt-Menü > Hilfe > Wie man Hilfe benutzt...

Ratschläge zur Verwendung der Hilfe.

Haupt-Menü > Hilfe > Über MIDI Studio Professional...

Zeigt Informationen über MIDI Studio Professional an.

Arrangierfenster > Über das Arrangierfenster

Sämtliche Befehle unter «Arrangierfenster» sind lokale Menüs und daher nur dann aktiv, wenn ein Arrangierfenster das aktive Fenster ist.

Arrangierfenster > Bearbeiten > Widerrufen

Macht den letzten datenverändernden Bearbeitungsschritt rückgängig.

Tasturbefehl:

Widerrufen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+Z

Arrangierfenster > Bearbeiten > Ausschneiden

Die aktuelle Auswahl wird ausgeschnitten und in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Ausschneiden

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+X

Arrangierfenster > Bearbeiten > Kopieren

Eine Kopie der aktuellen Auswahl wird in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Kopieren

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+C

Arrangierfenster > Bearbeiten > Einfügen

Der Inhalt der Zwischenablage wird eingefügt.

Tasturbefehl:

Einfügen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+V

Arrangierfenster > Bearbeiten > Einfügen an der Originalposition

Objekte aus der Zwischenablage werden zu deren ursprünglichen Zeitpunkt eingesetzt.

Tasturbefehl:

An originaler Position einfügen

(Arrangier- und Editierfenster)

Arrangierfenster > Bearbeiten > Einfügen mit Ersetzen

Objekte aus der Zwischenablage werden eingefügt und ersetzen dabei die selektierten Objekte.

Tasturbefehl:

Einfügen durch Ersetzen

(Arrangier- und Editierfenster)

Arrangierfenster > Bearbeiten > Löschen

Die aktuelle Auswahl wird gelöscht.

Tasturbefehl:

Löschen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Rück

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Alles auswählen

Es werden alle Objekte im aktuellen Fenster selektiert.

Tasturbefehl:

Alles auswählen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+A

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Alle folgenden Objekte auswählen

Alle folgenden Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Tasturbefehl:

Alle folgenden Objekte auswählen

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+F

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Innerhalb Locatorpunkten auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster in der Zeit zwischen den Locatorpunkten werden selektiert.

Tasturbefehl:

Alles auswählen innerhalb Locatorpunkten

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+I

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Auswahl zurücknehmen außerhalb der Locatorpunkte

Alle Objekte im aktuellen Fenster ausserhalb der Zeit zwischen den Locatorpunkten werden deselektiert.

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Auswahl umkehren

Die aktuelle Auswahl des obersten Fensters wird umgekehrt. Alle nicht selektierten Objekte werden selektiert und umgekehrt.

Tasturbefehl:

Auswahl umkehren

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+T

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Leere Objekte auswählen

Alle leeren Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Überlappte Objekte auswählen

Alle überlappenden Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Stummgeschaltete (Mute) Objekte auswählen

Alle stummgeschalteten Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Gleichfarbige Objekte auswählen

Alle zur aktuellen Auswahl identisch eingefärbten Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Ähnliche Objekte auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, die ähnlich der aktuellen Auswahl sind, werden selektiert. So können z.B. alle Noten 'A' selektiert werden, unabhängig von deren Oktavlage.

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Gleiche Objekte auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, die der aktuellen Auswahl entsprechen, werden selektiert. So können z.B. alle Controller 10 vom Wert 80 selektiert werden.

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Objekte mit gleichem MIDI-Kanal auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, deren MIDI Kanal der aktuellen Auswahl entsprechen, werden selektiert.

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Objekte mit gleicher Position im Takt auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, deren Positionen im Takt der aktuellen Auswahl entsprechen, werden selektiert.

Arrangierfenster > Funktionen > Spur > Erzeugen

Eine neue Spur wird angelegt.

Tasturbefehl:
Spur erzeugen
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Spur > Löschen

Die aktuelle Spur wird gelöscht. Falls die Spur nicht leer sein sollte, erfolgt eine Sicherheitsabfrage.

Tasturbefehl:
Spur löschen
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Spur > Unbenutzte löschen

Löscht sämtliche nicht benötigten Spuren, also Spuren, die nicht mit Sequenzen, Ordnern oder Regions belegt sind.

Tasturbefehl:

Unbenutzte Spuren löschen
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Spur > Redundante Audio-Spuren löschen

Löscht sämtliche Audio-Spuren, die doppelt definiert sind. Das kann geschehen, wenn ein Song aus Versionen vor 3.5 geladen wird.

Arrangierfenster > Funktionen > Spur > Spurname erzeugen

Ein vom Instrument unabhängiger Spurname wird auf der aktuellen Spur erzeugt.

Tasturbefehl:

Spurname erzeugen

(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Spur > Spurname löschen

Ein vom Instrument unabhängiger Spurname wird auf der aktuellen Spur gelöscht.

Tasturbefehl:

Spurname löschen

(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Spur > Neues Instrument erzeugen

Erzeugt ein neues Instrument im Environment und legt dieses auf die aktuelle Spur.

Tasturbefehl:

Neues Instrument erzeugen

(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Spur > SoundDiver für Instrument öffnen

Falls SoundDiver ebenfalls gestartet ist, so versucht MIDI Studio Professional , das aktuelle Instrument in SoundDiver aufzurufen.

Tasturbefehl:

SoundDiver für aktuelles Instrument öffnen
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Ordner > Ordner einpacken

Die gesamte Auswahl wird in einen Ordner gepackt. Anstatt den selektierten Objekten enthält das Arrangierfenster nachher einen Ordner, welcher diese Objekte enthält.

Tasturbefehl:

Objekte in einen neuen Ordner packen
(Arrangierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Strg+P

Arrangierfenster > Funktionen > Ordner > Ordner auspacken (neue Spuren erzeugen)

Der selektierte Ordner wird "entpackt". Der Inhalt wird dabei aus dem Ordner auf die nächst höhere Ebene verschoben und der Ordner wird gelöscht. Dabei werden neue Spuren angelegt.

Tasturbefehl:

Objekte aus einem Ordner auspacken
(Arrangierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Strg+Alt+P

Arrangierfenster > Funktionen > Objekt > Objekte wiederholt kopieren

Ein Dialog bezüglich der Wiederholung der selektierten Objekte wird aufgerufen.

Tasturbefehl:

Objekte wiederholt kopieren...

(Arrangier- und Editierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Objekt > Ausgewählte Objekte auf aktuelle Spur bewegen

Verschiebt die selektierten Objekte auf die aktuelle Spur.

Tasturbefehl:

Ausgewählte Objekte auf aktuelle Spur verschieben

(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Objekt > Locatorpunkte den Objekten anpassen

Setzt die Position der Locator auf den Anfang und das Ende der gegenwärtig selektierten Objekte.

Tasturbefehl:

Locatorpunkte setzen entsprechend Objekte

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Umschalt+O

Arrangierfenster > Funktionen > Objekt > Objektgröße optimieren

Paßt den Anfang und das Ende einer Sequenz möglichst genau an deren Inhalt an.

Arrangierfenster > Funktionen > Objekt > Objekte einrasten

Verschiebt den Anfang der selektierten Objekte auf den nächsten Taktanfang.

Tasturbefehl:

Objekte auf das Raster bewegen

(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Objekt > Überlappungen beseitigen

Paßt die Längen von sich überlappenden Sequenzen der Auswahl so an, daß sich diese nicht mehr überlappen.

Tasturbefehl:

Überlappungen beseitigen
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Objekt > Objekte verbinden durch Längenänderung

Verbindet die selektierten Sequenzen, indem deren Länge geändert wird.

Tasturbefehl:

Objekte verbinden durch Längenänderung

(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Sequenz Parameter > Sequenz-Parameter normalisieren

Die eingestellten Sequenz-Parameter der selektierten Sequenzen werden auf die Daten dieser Sequenzen eingerechnet.

Tasturbefehl:

Normalisieren

(Arrangierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Umschalt+N

Arrangierfenster > Funktionen > Sequenz Parameter > Schleifen in echte Kopien umwandeln

Aus Loops werden echte Kopien erzeugt, welche dann eigene Daten enthalten.

Tasturbefehl:

Erzeuge aus Schleifen echte Kopien

(Arrangierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+Umschalt+C

Arrangierfenster > Funktionen > Trennen > nach Event-Kanal auftrennen

Die selektierten Sequenzen werden aufgrund der MIDI Kanäle der Events aufgeteilt. Auf diese Weise kann ein MIDI File des Typs 0 (alle Daten in einer Sequenz) aufgeteilt werden, so daß jedes Instrument auf einer eigenen Spur liegt.

Arrangierfenster > Funktionen > Trennen > Objekte nach Tonhöhe auftrennen

Die selektierten Sequenzen werden aufgrund der Tonhöhe aufgeteilt. Auf diese Weise können Akkorde so aufgeteilt werden, daß jede Stimme auf einer eigenen Spur liegt.

Arrangierfenster > Audio > Regionen auf originale Aufnahmezeitpunkt

Setzt die selektierten Audio-Regionen an die Position im Song, an der sie ursprünglich aufgezeichnet wurden.

Tasturbefehl:

Regionen auf die originale Aufnahmezeitpunkt setzen
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Audio > Digitaler Mixdown

Sind mehrere Audio Regions selektiert, so werden diese digital zusammengemischt und eine neue Audio-Datei mit dem Resultat tritt an deren Stelle. Dabei werden die momentanen Einstellungen bezüglich Volume und Panorama, sowie die Einstellungen der Audio Überblend-Optionen mitberücksichtigt.
Globaler Tasturbefehl: Umschalt+M

Arrangierfenster > Audio > Standard Audio Überblend-Optionen...

Dieser Dialog bezieht sich auf die Überblendung beim digitalen Zusammenmischen von Audio Regions. Dabei kann eine Kurve und die gewünschte Überblendzeit eingestellt werden.

Tasturbefehl:

Audio-Crossfade-Optionen beim Mischen...
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Audio > Null-Durchgänge suchen

Bei aktivierter Funktion werden beim Schneiden immer die nächstliegenden Nulldurchgänge als Schnittpunkte berücksichtigt. Diese können zwar von eigentlichen Schnittpunkt etwas abweichen, es entstehen dafür an den Schnittpunkten keine Knackser.

Arrangierfenster > Ansicht > Hyper Draw > aus

Hyper Draw wird für die selektierten Sequenzen ausgeschaltet.

Tasturbefehl:

Hyper Draw: ausschalten

(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Ansicht > Hyper Draw > Kanal

Hier wird der MIDI Kanal für die Darstellung und Eingabe des Hyper Draw gewählt.

Arrangierfenster > Ansicht > Hyper Draw > Lautstärke

Die selektierten Sequenzen werden mit Hyper Draw für Lautstärke (Controller 07) dargestellt.

Tasturbefehl:

Hyper Draw: Lautstärke

(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Ansicht > Hyper Draw > Panorama

Die selektierten Sequenzen werden mit Hyper Draw für Panorama (Controller 10) dargestellt.

Tasturbefehl:

Hyper Draw: Panorama

(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Ansicht > Laufwerkstasten

Blendet die Transport-Funktionen im aktuellen Fenster ein oder aus.

Arrangierfenster > Ansicht > Parameter

Blendet die Parameter im aktuellen Fenster ein oder aus.

Tasturbefehl:

Zeige/verstecke Parameter

(Verschiedene Fenster)

Globaler Tasturbefehl: Strg+H

Arrangierfenster > Ansicht > Werkzeuge

Blendet die Werkzeugpalette im aktuellen Fenster ein oder aus.

Arrangierfenster > Ansicht > Delay in ms

Schaltet die Darstellung von Delays zwischen ms oder Ticks um.

Tasturbefehl:

Delay in ms

(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Ansicht > Raster

Schaltet die Darstellung des Rasters ein oder aus.

Arrangierfenster > Ansicht > Weißer Hintergrund

Schaltet die Darstellung des Hintergrundes auf weiß ein oder aus.

Tasturbefehl:
Hintergrund ändern
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Ansicht > Objekt-Inhalt

Schaltet die schematische Darstellung des Inhalts von Objekten ein oder aus.

Tasturbefehl:

Objekt-Inhalt

(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Ansicht > Spurnummer/Levelmeter

Blendet den Bereich der Spurnummern und Levelmetern ein oder aus.

Arrangierfenster > Ansicht > Mute-Schalter

Blendet den Bereich der Schaltflächen zur Stummschaltung der Spur ein oder aus.

Arrangierfenster > Ansicht > Aufnahme-Schalter

Blendet den Bereich der Aufnahme-Schalter ein oder aus.

Arrangierfenster > Ansicht > Instrument Icon

Blendet den Bereich der Instrumenten-Symbole ein oder aus.

Arrangierfenster > Ansicht > Instrumentname

Blendet den Bereich der Instrumentname ein oder aus.

Arrangierfenster > Ansicht > Spurname

Blendet den Bereich der Spurname ein oder aus.

Arrangierfenster > Ansicht > Auswahl darstellen

Der Inhalt im aktuellen Fenster verschoben, damit die aktuelle Auswahl sichtbar wird.

Tasturbefehl:

Auswahl im Fenster darstellen

(Arrangier- und Editierfenster)

Arrangierfenster > Ansicht > Instrumentfarbe auf Objekte übertragen

Färbt die selektierten Objekte mit der Farbe des Instrumentes ein.

Tasturbefehl:

Instrumentenfarbe für Objekte verwenden

(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Ansicht > Spurname auf Objekte übertragen

Benennt die selektierten Objekte nach dem Spurnamen.

Tasturbefehl:

Spurnamen für Objekte verwenden

(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Ansicht > Objektfarben...

Öffnet die Farbpalette zum Einfärben von Sequenzen, Instrumenten, Markierungen usw.

Tasturbefehl:

Objektfarben öffnen...

(Globale Kommandos)

Trackmixer > Über den Trackmixer

Sämtliche Befehle unter «Trackmixer» sind lokale Menüs und daher nur dann aktiv, wenn ein Trackmixer das aktive Fenster ist.

Trackmixer > Spuren > MIDI -Spuren

Wahlweise werden die Mixer-Objekte für die MIDI-Spuren im Trackmixer dargestellt.

Trackmixer > Spuren > Audio-Spuren

Wahlweise werden die Mixer-Objekte für die Audio-Spuren im Trackmixer dargestellt.

Trackmixer > Spuren > Ordner-Spuren

Wahlweise werden die Mixer-Objekte für Ordner-Spuren im Trackmixer dargestellt.

Trackmixer > Spuren > Andere Spuren

Wahlweise werden die Mixer-Objekte für andere Spuren im Trackmixer dargestellt.

Trackmixer > Spuren > zusätzlich Bus Returns

Wahlweise werden das Mischer-Objekte für die Bus Returns im Trackmixer dargestellt.

Trackmixer > Spuren > zusätzlich Masters

Wahlweise werden das Mischer-Objekte für die Masters im Trackmixer dargestellt.

Trackmixer > Spuren > zusätzlich GS/XG Effects

Wahlweise lassen sich im Trackmixer die Parameter zur Einstellung von Effekten im GS/XG-Format darstellen.

Trackmixer > Ansicht > Legende

Eine Legende wird auf der linken Seite des Track-Mixers eingeblendet.

Trackmixer > Ansicht > Instrumentname

Blendet den Bereich der Instrumentname ein oder aus.

Trackmixer > Ansicht > Program

Das Programm des MIDI-Instrumentes wird angezeigt.

Trackmixer > Ansicht > Bank

Die Programmbank des MIDI-Instrumentes wird dargestellt.

Trackmixer > Ansicht > Regler 1

Im Kanal der MIDI-Instrumente wird ein Regler für den ersten zugeordneten Controller dargestellt.

Trackmixer > Ansicht > Regler 2

Im Kanal der MIDI-Instrumente wird ein Regler für den zweiten zugeordneten Controller dargestellt.

Trackmixer > Ansicht > Regler 3

Im Kanal der MIDI-Instrumente wird ein Regler für den dritten zugeordneten Controller dargestellt.

Trackmixer > Ansicht > Regler 4

Im Kanal der MIDI-Instrumente wird ein Regler für den vierten zugeordneten Controller dargestellt.

Trackmixer > Ansicht > Regler 5

Im Kanal der MIDI-Instrumente wird ein Regler für den fünften zugeordneten Controller dargestellt.

Trackmixer > Ansicht > Pan

Der Regler für das Panorama wird dargestellt.

Trackmixer > Ansicht > Volume

Der Regler für die Lautstärke wird dargestellt.

Trackmixer > Ansicht > Spurname

Blendet den Bereich der Spurname ein oder aus.

Trackmixer > Ansicht > Spurnummer

Die Spurnummer wird angezeigt.

Trackmixer > Optionen > Alle Mischereinstellungen senden

Die Daten der gegenwärtigen Einstellungen des Mixer werden gesendet.

Trackmixer > Optionen > Spur im Aufnahmestatus auswählen

Im Aufnahme-Modus wird durch das Anwählen eines Mixer-Objektes die entsprechende Spur im Arrangierfenster selektiert.

Trackmixer > Optionen > Spur im Wiedergabemodus auswählen

Im Wiedergabe-Modus wird durch das Anwählen eines Mixer-Objektes die entsprechende Spur im Arrangierfenster selektiert.

Event-Editor > Über die Event-Editor

Sämtliche Befehle unter «Event-Editor» sind lokale Menüs und daher nur dann aktiv, wenn ein Event-Editor das aktive Fenster ist.

Event-Editor > Bearbeiten > Widerrufen

Macht den letzten datenverändernden Bearbeitungsschritt rückgängig.

Tasturbefehl:

Widerrufen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+Z

Event-Editor > Bearbeiten > Ausschneiden

Die aktuelle Auswahl wird ausgeschnitten und in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Ausschneiden

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+X

Event-Editor > Bearbeiten > Kopieren

Eine Kopie der aktuellen Auswahl wird in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Kopieren

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+C

Event-Editor > Bearbeiten > Einfügen

Der Inhalt der Zwischenablage wird eingefügt.

Tasturbefehl:

Einfügen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+V

Event-Editor > Bearbeiten > Einfügen an der Originalposition

Objekte aus der Zwischenablage werden zu deren ursprünglichen Zeitpunkt eingesetzt.

Tasturbefehl:

An originaler Position einfügen

(Arrangier- und Editierfenster)

Event-Editor > Bearbeiten > Löschen

Die aktuelle Auswahl wird gelöscht.

Tasturbefehl:

Löschen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Rück

Event-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Alles auswählen

Es werden alle Objekte im aktuellen Fenster selektiert.

Tasturbefehl:

Alles auswählen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+A

Event-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Alle folgenden Objekte auswählen

Alle folgenden Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Tasturbefehl:

Alle folgenden Objekte auswählen

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+F

Event-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Innerhalb Locatorpunkten auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster in der Zeit zwischen den Locatorpunkten werden selektiert.

Tasturbefehl:

Alles auswählen innerhalb Locatorpunkten

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+I

Event-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Auswahl zurücknehmen außerhalb der Locatorpunkte

Alle Objekte im aktuellen Fenster ausserhalb der Zeit zwischen den Locatorpunkten werden deselektiert.

Event-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Auswahl umkehren

Die aktuelle Auswahl des obersten Fensters wird umgekehrt. Alle nicht selektierten Objekte werden selektiert und umgekehrt.

Tasturbefehl:

Auswahl umkehren

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+T

Event-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Leere Objekte auswählen

Alle leeren Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Event-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Überlappte Objekte auswählen

Alle überlappenden Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Event-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Stummgeschaltete (Mute) Objekte auswählen

Alle stummgeschalteten Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Event-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Gleichfarbige Objekte auswählen

Alle zur aktuellen Auswahl identisch eingefärbten Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Event-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Ähnliche Objekte auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, die ähnlich der aktuellen Auswahl sind, werden selektiert. So können z.B. alle Noten 'A' selektiert werden, unabhängig von deren Oktavlage.

Event-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Gleiche Objekte auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, die der aktuellen Auswahl entsprechen, werden selektiert. So können z.B. alle Controller 10 vom Wert 80 selektiert werden.

Event-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Objekte mit gleichem MIDI-Kanal auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, deren MIDI Kanal der aktuellen Auswahl entsprechen, werden selektiert.

Event-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Objekte mit gleicher Position im Takt auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, deren Positionen im Takt der aktuellen Auswahl entsprechen, werden selektiert.

Event-Editor > Funktionen > Locatorpunkte den Objekten anpassen

Setzt die Position der Locator auf den Anfang und das Ende der gegenwärtig selektierten Objekte.

Tasturbefehl:

Locatorpunkte setzen entsprechend Objekte

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Umschalt+O

Event-Editor > Funktionen > Erneut quantisieren

Die selektierten Objekt im aktuellen Fenster werden erneut quantisiert.

Tasturbefehl:

∅Erneut quantisieren

(Arrangier- und Editierfenster)

Event-Editor > Funktionen > Dequantisieren

Hebt die Quantisierung der selektierten Objekte im aktuellen Fenster auf.

Tasturbefehl:

Quantisierung zurücknehmen

(Arrangier- und Editierfenster)

Event-Editor > Ansicht > Länge als absolute Position

Anstatt der Notenlänge wird der absolute Zeitpunkt des Endes dargestellt.
(Notenanfang + Notenlänge = Notenende)

Tasturbefehl:

Länge als absolute Position anzeigen
(Event-Fenster)

Globaler Tasturbefehl: Strg+P

Event-Editor > Ansicht > Relative Position

Die Positionen in Bezug zum Sequenzenanfang dargestellt. Normalerweise bezieht sich die Darstellung auf den Song.

Tasturbefehl:
lokale Position
(Event-Fenster)

Event-Editor > Ansicht > Parameter

Blendet die Parameter im aktuellen Fenster ein oder aus.

Tasturbefehl:

Zeige/verstecke Parameter

(Verschiedene Fenster)

Globaler Tasturbefehl: Strg+H

Event-Editor > Ansicht > Sysex hexadezimal

Die Darstellung von System Exklusiven Daten (Sysex) kann wahlweise in dezimaler oder hexadezimaler Darstellung erfolgen. Vielfach werden die Angaben des Geräte-Herstellers in hexadezimaler Form geliefert.

Event-Editor > Ansicht > Auswahl darstellen

Der Inhalt im aktuellen Fenster verschoben, damit die aktuelle Auswahl sichtbar wird.

Tasturbefehl:

Auswahl im Fenster darstellen

(Arrangier- und Editierfenster)

Noten-Editor > Über den Noten-Editor

Sämtliche Befehle unter «Noten-Editor» sind lokale Menüs und daher nur dann aktiv, wenn ein Noten-Editor das aktive Fenster ist.

Noten-Editor > Bearbeiten > Widerrufen

Macht den letzten datenverändernden Bearbeitungsschritt rückgängig.

Tasturbefehl:

Widerrufen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+Z

Noten-Editor > Bearbeiten > Ausschneiden

Die aktuelle Auswahl wird ausgeschnitten und in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Ausschneiden

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+X

Noten-Editor > Bearbeiten > Kopieren

Eine Kopie der aktuellen Auswahl wird in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Kopieren

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+C

Noten-Editor > Bearbeiten > Einfügen

Der Inhalt der Zwischenablage wird eingefügt.

Tasturbefehl:

Einfügen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+V

Noten-Editor > Bearbeiten > Löschen

Die aktuelle Auswahl wird gelöscht.

Tasturbefehl:

Löschen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Rück

Noten-Editor > Bearbeiten > Objekte wiederholt kopieren

Ein Dialog bezüglich der Wiederholung der selektierten Objekte wird aufgerufen.

Tasturbefehl:

Objekte wiederholt kopieren...

(Arrangier- und Editierfenster)

Noten-Editor > Bearbeiten > Alles auswählen

Es werden alle Objekte im aktuellen Fenster selektiert.

Tasturbefehl:

Alles auswählen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+A

Noten-Editor > Bearbeiten > Alle folgenden Objekte auswählen

Alle folgenden Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Tasturbefehl:

Alle folgenden Objekte auswählen

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+F

Noten-Editor > Bearbeiten > Innerhalb Locatorpunkten auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster in der Zeit zwischen den Locatorpunkten werden selektiert.

Tasturbefehl:

Alles auswählen innerhalb Locatorpunkten

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+I

Noten-Editor > Bearbeiten > Auswahl umkehren

Die aktuelle Auswahl des obersten Fensters wird umgekehrt. Alle nicht selektierten Objekte werden selektiert und umgekehrt.

Tasturbefehl:

Auswahl umkehren

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+T

Noten-Editor > Bearbeiten > Ähnliche Objekte auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, die ähnlich der aktuellen Auswahl sind, werden selektiert. So können z.B. alle Noten 'A' selektiert werden, unabhängig von deren Oktavlage.

Noten-Editor > Bearbeiten > Gleiche Objekte auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, die der aktuellen Auswahl entsprechen, werden selektiert. So können z.B. alle Controller 10 vom Wert 80 selektiert werden.

Noten-Editor > Funktionen > Locatorpunkte den Objekten anpassen

Setzt die Position der Locator auf den Anfang und das Ende der gegenwärtig selektierten Objekte.

Tasturbefehl:

Locatorpunkte setzen entsprechend Objekte

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Umschalt+R

Noten-Editor > Funktionen > Erneut quantisieren

Die selektierten Objekt im aktuellen Fenster werden erneut quantisiert.

Tasturbefehl:

∅Erneut quantisieren

(Arrangier- und Editierfenster)

Noten-Editor > Funktionen > Dequantisieren

Hebt die Quantisierung der selektierten Objekte im aktuellen Fenster auf.

Tasturbefehl:

Quantisierung zurücknehmen

(Arrangier- und Editierfenster)

Noten-Editor > Attribute > Vorzeichen > Grundeinstellung

Setzt die Einstellungen der selektierten Noten bezüglich enharmonischen Verschiebungen auf die Grundeinstellung zurück.

Tasturbefehl:

Vorzeichen Grundeinstellung
(Notenfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+A

Noten-Editor > Attribute > Vorzeichen > Enharmonische Verschiebung: #

Die selektierten Noten werden als enharmonische Verschiebungen mit einem # versehen notiert.

Tasturbefehl:

Enharmonische Verschiebung: #

(Notenfenster)

Globaler Tasturbefehl: Umschalt+#

Noten-Editor > Attribute > Vorzeichen > Enharmonische Verschiebung: b

Die selektierten Noten werden als enharmonische Verschiebungen mit einem 'b' versehen notiert.

Tasturbefehl:

Enharmonische Verschiebung: b

(Notenfenster)

Globaler Tasturbefehl: Umschalt+B

Noten-Editor > Attribute > Notenhals > Automatisch

Setzt die Einstellungen der selektierten Noten bezüglich der Richtung des Notenhalses auf die Grundeinstellung zurück.

Tasturbefehl:

Notenhals automatisch

(Notenfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+S

Noten-Editor > Attribute > Notenhals > Oben

Setzt die Richtung des Notenhalses der selektierten Noten nach oben.

Tasturbefehl:

Notenhals aufwärts

(Notenfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+U

Noten-Editor > Attribute > Notenhals > Unten

Die Notenhälse der angewählten Noten werden nach unten dargestellt.

Tasturbefehl:

Notenhals abwärts

(Notenfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+D

Noten-Editor > Attribute > Balken > Automatisch

Setzt die Einstellungen der selektierten Noten bezüglich der Balken-Gruppierung auf MIDI Studio Professional 's Standard-Werte zurück.

Tasturbefehl:

Balken automatisch

(Notenfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+Umschalt+B

Noten-Editor > Attribute > Balken > Auswahl verbinden

Die selektierten Noten werden soweit wie möglich mit Balken gruppiert.

Tasturbefehl:

Balken erzwingen

(Notenfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+B

Noten-Editor > Attribute > Balken > Auswahl trennen

Die Balken der selektierten Noten werden aufgehoben.

Tasturbefehl:

Balken unterdrücken

(Notenfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+V

Noten-Editor > Attribute > Synkope > Automatisch

In der aktuellen Auswahl werden die punktierten Noten gemäß der Vorgabe von MIDI Studio Professional notiert.

Tasturbefehl:
Synkope automatisch
(Notenfenster)

Noten-Editor > Attribute > Synkope > Erzwingen

In der aktuellen Auswahl werden die punktierten Noten als Synkopen notiert.

Tasturbefehl:
Synkope erzwingen
(Notenfenster)

Noten-Editor > Attribute > Synkope > Verhindern

In der aktuellen Auswahl werden die Synkopen unterdrückt und als punktierte Noten notiert.

Tasturbefehl:
Synkope unterdrücken
(Notenfenster)

Noten-Editor > Attribute > Interpretation > Automatisch

Für die selektierten Noten erfolgt die Interpretation der Noten gemäß der Vorgabe von MIDI Studio Professional.

Tasturbefehl:

Interpretation automatisch
(Notenfenster)

Noten-Editor > Attribute > Interpretation > Erzwingen

Für die selektierten Noten wird die Interpretation erzwungen.

Tasturbefehl:
Interpretation erzwingen
(Notenfenster)

Noten-Editor > Attribute > Interpretation > Verhindern

Für die selektierten Noten wird die Interpretation unterdrückt.

Tasturbefehl:

Interpretation unterdrücken

(Notenfenster)

Noten-Editor > Attribute > Alle Attribute zurücksetzen

Löscht alle manuell gesetzten Attribute der selektierten Noten.

Tasturbefehl:

Notenattribute zurücksetzen

(Notenfenster)

Noten-Editor > Ansicht > Seitenansicht

Die aktuelle Notation wird in der Seitenansicht dargestellt.

Tasturbefehl:

Seitendarstellung

(Notenfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+P

Noten-Editor > Ansicht > Ordnerinhalt darstellen

Die Sequenzen der in der aktuellen Auswahl enthaltenen Ordner werden als eigenständige Sequenzen dargestellt.

Tasturbefehl:
Ordnerinhalt darstellen
(Notenfenster)

Noten-Editor > Ansicht > Werkzeuge

Blendet die Werkzeugpalette im aktuellen Fenster ein oder aus.

Noten-Editor > Ansicht > Parameter

Blendet die Parameter im aktuellen Fenster ein oder aus.

Tasturbefehl:

Zeige/verstecke Parameter

(Verschiedene Fenster)

Globaler Tasturbefehl: Strg+H

Noten-Editor > Ansicht > Weißer Hintergrund

Schaltet die Darstellung des Hintergrundes auf weiß ein oder aus.

Tasturbefehl:
Hintergrund ändern
(Arrangierfenster)

Noten-Editor > Optionen > Diatonisches Einfügen

Bei eingeschalteter Option ist nur die Eingabe von Tonhöhen, die zu der aktuellen Tonart gehören, möglich.

Noten-Editor > Optionen > Voreinstellungen für Notation...

Öffnet einen Dialog zu den globalen Einstellungen der Notation.

Tasturbefehl:

Notations-Voreinstellungen

(Notenfenster)

Noten-Editor > Optionen > Zeichensätze für Notation...

Hier können die Zeichensätze für die Notation eingestellt werden.

Drum-Editor > Über den Drum-Editor

Sämtliche Befehle unter «Drum-Editor» sind lokale Menüs und daher nur dann aktiv, wenn ein Drum-Editor das aktive Fenster ist.

Drum-Editor > Hyper > Hyper Set erzeugen

Erzeugt ein neues Hyper Set.

Drum-Editor > Hyper > GM Drum Set erzeugen

Erzeugt ein neues Drumset initialisiert nach General MIDI.

Drum-Editor > Hyper > Hyper Set löschen

Löscht das aktuelle Hyper Set.

Drum-Editor > Hyper > Event-Definition erzeugen

Erzeugt eine neue Definition eines Events ("Spur") im aktuellen Hyper Set.

Tasturbefehl:

Create Event Definition

(Hyper Edit)

Drum-Editor > Hyper > Event-Definition löschen

Löscht die selektierte Definition eines Events ("Spur") im aktuellen Hyper Set.

Tasturbefehl:

Delete Event Definition

(Hyper Edit)

Drum-Editor > Hyper > Mehrere Event-Definitionen erzeugen...

Öffnet einen Dialog zur Erzeugung mehrerer neuer Definitionen von Events ("Spuren") im aktuellen Hyper Set.

Tasturbefehl:

Multi Create Event Definition...

(Hyper Edit)

Drum-Editor > Hyper > Event-Definition konvertieren...

Öffnet einen Dialog zur Änderung mehrerer Definitionen von Events ("Spuren") im aktuellen Hyper Set.

Tasturbefehl:

Convert Event Definition...

(Hyper Edit)

Drum-Editor > Hyper > Event-Definition kopieren

Kopiert die selektierte Definition eines Events ("Spur") im aktuellen Hyper Set.

Tasturbefehl:

Copy Event Definition

(Hyper Edit)

Drum-Editor > Hyper > Event-Definition einfügen

Fügt eine kopierte Definition eines Events ("Spur") im aktuellen Hyper Set ein.

Tasturbefehl:
Paste Event Definition
(Hyper Edit)

Drum-Editor > Hyper > Alle Event-Definitionen auswählen

Selektiert alle Definitionen von Events ("Spuren") im aktuellen Hyper Set.

Tasturbefehl:

Select All Event Definitions

(Hyper Edit)

Drum-Editor > Bearbeiten > Widerrufen

Macht den letzten datenverändernden Bearbeitungsschritt rückgängig.

Tasturbefehl:

Widerrufen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+Z

Drum-Editor > Bearbeiten > Ausschneiden

Die aktuelle Auswahl wird ausgeschnitten und in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Ausschneiden

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+X

Drum-Editor > Bearbeiten > Kopieren

Eine Kopie der aktuellen Auswahl wird in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Kopieren

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+C

Drum-Editor > Bearbeiten > Einfügen

Der Inhalt der Zwischenablage wird eingefügt.

Tasturbefehl:

Einfügen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+V

Drum-Editor > Bearbeiten > Einfügen an der Originalposition

Objekte aus der Zwischenablage werden zu deren ursprünglichen Zeitpunkt eingesetzt.

Tasturbefehl:

An originaler Position einfügen

(Arrangier- und Editierfenster)

Drum-Editor > Bearbeiten > Löschen

Die aktuelle Auswahl wird gelöscht.

Tasturbefehl:

Löschen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Rück

Drum-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Alles auswählen

Es werden alle Objekte im aktuellen Fenster selektiert.

Tasturbefehl:

Alles auswählen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+A

Drum-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Alle folgenden Objekte auswählen

Alle folgenden Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Tasturbefehl:

Alle folgenden Objekte auswählen

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+F

Drum-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Innerhalb Locatorpunkten auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster in der Zeit zwischen den Locatorpunkten werden selektiert.

Tasturbefehl:

Alles auswählen innerhalb Locatorpunkten

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+I

Drum-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Auswahl umkehren

Die aktuelle Auswahl des obersten Fensters wird umgekehrt. Alle nicht selektierten Objekte werden selektiert und umgekehrt.

Tasturbefehl:

Auswahl umkehren

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+T

Drum-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Leere Objekte auswählen

Alle leeren Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Drum-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Überlappte Objekte auswählen

Alle überlappenden Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Drum-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Stummgeschaltete (Mute) Objekte auswählen

Alle stummgeschalteten Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Drum-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Gleichfarbige Objekte auswählen

Alle zur aktuellen Auswahl identisch eingefärbten Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Drum-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Ähnliche Objekte auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, die ähnlich der aktuellen Auswahl sind, werden selektiert. So können z.B. alle Noten 'A' selektiert werden, unabhängig von deren Oktavlage.

Drum-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Gleiche Objekte auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, die der aktuellen Auswahl entsprechen, werden selektiert. So können z.B. alle Controller 10 vom Wert 80 selektiert werden.

Drum-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Objekte mit gleichem MIDI-Kanal auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, deren MIDI Kanal der aktuellen Auswahl entsprechen, werden selektiert.

Drum-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Objekte mit gleicher Position im Takt auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, deren Positionen im Takt der aktuellen Auswahl entsprechen, werden selektiert.

Drum-Editor > Funktionen > Locatorpunkte den Objekten anpassen

Setzt die Position der Locator auf den Anfang und das Ende der gegenwärtig selektierten Objekte.

Tasturbefehl:

Locatorpunkte setzen entsprechend Objekte

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Umschalt+O

Drum-Editor > Funktionen > Erneut quantisieren

Die selektierten Objekt im aktuellen Fenster werden erneut quantisiert.

Tasturbefehl:

∅Erneut quantisieren

(Arrangier- und Editierfenster)

Drum-Editor > Funktionen > Dequantisieren

Hebt die Quantisierung der selektierten Objekte im aktuellen Fenster auf.

Tasturbefehl:

Quantisierung zurücknehmen

(Arrangier- und Editierfenster)

Drum-Editor > Ansicht > Laufwerkstasten

Blendet die Transport-Funktionen im aktuellen Fenster ein oder aus.

Drum-Editor > Ansicht > Parameter

Blendet die Parameter im aktuellen Fenster ein oder aus.

Tasturbefehl:

Zeige/verstecke Parameter

(Verschiedene Fenster)

Globaler Tasturbefehl: Strg+H

Drum-Editor > Ansicht > Auswahl darstellen

Der Inhalt im aktuellen Fenster verschoben, damit die aktuelle Auswahl sichtbar wird.

Tasturbefehl:

Auswahl im Fenster darstellen

(Arrangier- und Editierfenster)

Drum-Editor > Ansicht > Mini-Event-Anzeige...

Öffnet ein kleines Floating Window mit den Daten des selektierten Events.

Tasturbefehl:

Event-Editor immer oben öffnen...

(Globale Kommandos)

Matrix-Editor > Über den Matrix-Editor

Sämtliche Befehle unter «Matrix-Editor» sind lokale Menüs und daher nur dann aktiv, wenn ein Matrix-Editor das aktive Fenster ist.

Matrix-Editor > Bearbeiten > Widerrufen

Macht den letzten datenverändernden Bearbeitungsschritt rückgängig.

Tasturbefehl:

Widerrufen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+Z

Matrix-Editor > Bearbeiten > Ausschneiden

Die aktuelle Auswahl wird ausgeschnitten und in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Ausschneiden

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+X

Matrix-Editor > Bearbeiten > Kopieren

Eine Kopie der aktuellen Auswahl wird in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Kopieren

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+C

Matrix-Editor > Bearbeiten > Einfügen

Der Inhalt der Zwischenablage wird eingefügt.

Tasturbefehl:

Einfügen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+V

Matrix-Editor > Bearbeiten > Einfügen an der Originalposition

Objekte aus der Zwischenablage werden zu deren ursprünglichen Zeitpunkt eingesetzt.

Tasturbefehl:

An originaler Position einfügen

(Arrangier- und Editierfenster)

Matrix-Editor > Bearbeiten > Löschen

Die aktuelle Auswahl wird gelöscht.

Tasturbefehl:

Löschen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Rück

Matrix-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Alles auswählen

Es werden alle Objekte im aktuellen Fenster selektiert.

Tasturbefehl:

Alles auswählen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+A

Matrix-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Alle folgenden Objekte auswählen

Alle folgenden Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Tasturbefehl:

Alle folgenden Objekte auswählen

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+F

Matrix-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Innerhalb Locatorpunkten auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster in der Zeit zwischen den Locatorpunkten werden selektiert.

Tasturbefehl:

Alles auswählen innerhalb Locatorpunkten

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+I

Matrix-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Auswahl umkehren

Die aktuelle Auswahl des obersten Fensters wird umgekehrt. Alle nicht selektierten Objekte werden selektiert und umgekehrt.

Tasturbefehl:

Auswahl umkehren

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+T

Matrix-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Leere Objekte auswählen

Alle leeren Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Matrix-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Überlappte Objekte auswählen

Alle überlappenden Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Matrix-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Stummgeschaltete (Mute) Objekte auswählen

Alle stummgeschalteten Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Matrix-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Gleichfarbige Objekte auswählen

Alle zur aktuellen Auswahl identisch eingefärbten Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Matrix-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Ähnliche Objekte auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, die ähnlich der aktuellen Auswahl sind, werden selektiert. So können z.B. alle Noten 'A' selektiert werden, unabhängig von deren Oktavlage.

Matrix-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Gleiche Objekte auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, die der aktuellen Auswahl entsprechen, werden selektiert. So können z.B. alle Controller 10 vom Wert 80 selektiert werden.

Matrix-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Objekte mit gleichem MIDI-Kanal auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, deren MIDI Kanal der aktuellen Auswahl entsprechen, werden selektiert.

Matrix-Editor > Bearbeiten > Auswählen > Objekte mit gleicher Position im Takt auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, deren Positionen im Takt der aktuellen Auswahl entsprechen, werden selektiert.

Matrix-Editor > Funktionen > Locatorpunkte den Objekten anpassen

Setzt die Position der Locator auf den Anfang und das Ende der gegenwärtig selektierten Objekte.

Tasturbefehl:

Locatorpunkte setzen entsprechend Objekte

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Umschalt+O

Matrix-Editor > Funktionen > Erneut quantisieren

Die selektierten Objekt im aktuellen Fenster werden erneut quantisiert.

Tasturbefehl:

∅Erneut quantisieren

(Arrangier- und Editierfenster)

Matrix-Editor > Funktionen > Dequantisieren

Hebt die Quantisierung der selektierten Objekte im aktuellen Fenster auf.

Tasturbefehl:

Quantisierung zurücknehmen

(Arrangier- und Editierfenster)

Matrix-Editor > Ansicht > Laufwerkstasten

Blendet die Transport-Funktionen im aktuellen Fenster ein oder aus.

Matrix-Editor > Ansicht > Parameter

Blendet die Parameter im aktuellen Fenster ein oder aus.

Tasturbefehl:

Zeige/verstecke Parameter

(Verschiedene Fenster)

Globaler Tasturbefehl: Strg+H

Matrix-Editor > Ansicht > Weißer Hintergrund

Schaltet die Darstellung des Hintergrundes auf weiß ein oder aus.

Tasturbefehl:
Hintergrund ändern
(Arrangierfenster)

Matrix-Editor > Ansicht > Auswahl darstellen

Der Inhalt im aktuellen Fenster verschoben, damit die aktuelle Auswahl sichtbar wird.

Tasturbefehl:

Auswahl im Fenster darstellen

(Arrangier- und Editierfenster)

Matrix-Editor > Ansicht > Mini-Event-Anzeige...

Öffnet ein kleines Floating Window mit den Daten des selektierten Events.

Tasturbefehl:

Event-Editor immer oben öffnen...

(Globale Kommandos)

Matrix-Editor > Ansicht > Hyper Draw > aus

Hyper Draw wird für die selektierten Sequenzen ausgeschaltet.

Tasturbefehl:

Hyper Draw: ausschalten

(Arrangierfenster)

Matrix-Editor > Ansicht > Hyper Draw > Kanal

Hier wird der MIDI Kanal für die Darstellung und Eingabe des Hyper Draw gewählt.

Matrix-Editor > Ansicht > Hyper Draw > Lautstärke

Die selektierten Sequenzen werden mit Hyper Draw für Lautstärke (Controller 07) dargestellt.

Tasturbefehl:

Hyper Draw: Lautstärke

(Arrangierfenster)

Matrix-Editor > Ansicht > Hyper Draw > Panorama

Die selektierten Sequenzen werden mit Hyper Draw für Panorama (Controller 10) dargestellt.

Tasturbefehl:

Hyper Draw: Panorama

(Arrangierfenster)

Environment > Über das Environment

Sämtliche Befehle unter «Environment» sind lokale Menüs und daher nur dann aktiv, wenn ein Environment-Fenster das aktive Fenster ist.

Environment > Neu > Instrument

Erzeugt ein neues Instrument in der aktuellen Layer.

Tasturbefehl:
Instrument erzeugen
(Environment-Fenster)

Environment > Neu > Multi Instrument

Erzeugt ein neues Multi Instrument in der aktuellen Layer.

Tasturbefehl:

Multi Instrument erzeugen

(Environment-Fenster)

Environment > Neu > Mapped Instrument

Erzeugt ein neues Mapped Instrument in der aktuellen Layer.

Tasturbefehl:

Mapped Instrument erzeugen

(Environment-Fenster)

Environment > Bearbeiten > Widerrufen

Macht den letzten datenverändernden Bearbeitungsschritt rückgängig.

Tasturbefehl:

Widerrufen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+Z

Environment > Bearbeiten > Ausschneiden

Die aktuelle Auswahl wird ausgeschnitten und in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Ausschneiden

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+X

Environment > Bearbeiten > Kopieren

Eine Kopie der aktuellen Auswahl wird in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Kopieren

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+C

Environment > Bearbeiten > Einfügen

Der Inhalt der Zwischenablage wird eingefügt.

Tasturbefehl:

Einfügen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+V

Environment > Bearbeiten > Löschen

Die aktuelle Auswahl wird gelöscht.

Tasturbefehl:

Löschen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Rück

Environment > Bearbeiten > Nur Kabel löschen

Nur die Kabel der aktuellen Auswahl werden gelöscht.

Tasturbefehl:

Nur ausgewählte Kabel löschen

(Environment-Fenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+Entf

Environment > Bearbeiten > Alles auswählen

Es werden alle Objekte im aktuellen Fenster selektiert.

Tasturbefehl:

Alles auswählen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+A

Environment > Bearbeiten > Auswahl umkehren

Die aktuelle Auswahl des obersten Fensters wird umgekehrt. Alle nicht selektierten Objekte werden selektiert und umgekehrt.

Tasturbefehl:

Auswahl umkehren

(Arrangier- und Editierfenster)

Environment > Bearbeiten > Benutzte Instrumente auswählen

Selektiert alle Objekte, die einer Spur im Arrangierfenster zugewiesen worden sind.

Tasturbefehl:

Benutzte Instrumente auswählen

(Environment-Fenster)

Environment > Bearbeiten > Nicht benutzte Instrumente auswählen

Selektiert alle Objekte, die keiner Spur im Arrangierfenster zugewiesen worden sind.

Tasturbefehl:

Unbenutzte Instrumente auswählen

(Environment-Fenster)

Environment > Bearbeiten > Kabelziel auswählen

Selektiert alle Objekte, zu denen eine Verbindung vom selektierten Objekt führt.

Tasturbefehl:

Kabelziel auswählen

(Environment-Fenster)

Globaler Tasturbefehl: Strg+B

Environment > Bearbeiten > Kabelausgangspunkt auswählen

Selektiert alle Objekte, von denen eine Verbindung zum selektierten Objekt führt.

Tasturbefehl:

Kabelursprung auswählen

(Environment-Fenster)

Environment > Bearbeiten > Ähnliche Objekte auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, die ähnlich der aktuellen Auswahl sind, werden selektiert. So können z.B. alle Noten 'A' selektiert werden, unabhängig von deren Oktavlage.

Environment > Bearbeiten > Gleiche Objekte auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster, die der aktuellen Auswahl entsprechen, werden selektiert. So können z.B. alle Controller 10 vom Wert 80 selektiert werden.

Environment > Ansicht > Kabel und Positionen schützen

Sowohl die Positionen der Objekte, als auch die Kabel werden geschützt.

Tasturbefehl:

Kabel und Positionen schützen

(Environment-Fenster)

Environment > Ansicht > Positionen einrasten

Die selektierten Objekte werden auf den nächstliegenden Raster verschoben.

Environment > Ansicht > Kabel

Wahlweise wird die Darstellung der Kabel aus- oder eingeblendet.

Tasturbefehl:

Kabel zeigen/verstecken

(Environment-Fenster)

Environment > Ansicht > Parameter

Blendet die Parameter im aktuellen Fenster ein oder aus.

Tasturbefehl:

Zeige/verstecke Parameter

(Verschiedene Fenster)

Globaler Tasturbefehl: Strg+H

Environment > Ansicht > als Text

Die Darstellung im aktuellen Fenster erfolgt wahlweise in Textform.

Environment > Ansicht > farbige Kabel

Wahlweise kann die Darstellung der Kabel in der Farbe des Objektes erfolgen, vom dem sie ausgehen.

Environment > Ansicht > Objektfarben...

Öffnet die Farbpalette zum Einfärben von Sequenzen, Instrumenten, Markierungen usw.

Tasturbefehl:

Objektfarben öffnen...

(Globale Kommandos)

Environment > Optionen > zum vorigen Layer gehen

Die Darstellung wechselt zur vorherigen Layer .

Tasturbefehl:

zum davor dargestellten Layer gehen

(Environment-Fenster)

Environment > Optionen > zum Layer des Objektes gehen

Von der 'All Objects' Layer wird auf Darstellung der Layer des aktuell selektierten Objektes umgeschaltet.

Tasturbefehl:

zum Layer des Objektes gehen

(Environment-Fenster)

Environment > Optionen > ausgewählte Regler zurücksetzen

Die selektierten Fader werden zurückgesetzt.

Environment > Optionen > alle Regler senden ohne Sysex

Die momentanen Einstellungen der Fader werden ausgegeben. Betroffen davon sind alle Fader des Environments außer solchen, die mit Sysex definiert worden sind.

Tasturbefehl:

Alle Regler-Werte senden außer Sysex
(Globale Kommandos)

Environment > Optionen > alle Regler senden

Die momentanen Einstellungen der Fader werden ausgegeben. Betroffen davon sind sämtliche Fader des Environments.

Tasturbefehl:
Send All Fader Values
(Environment-Fenster)

Environment > Optionen > alle ausgewählten Regler senden

Die aktuellen Einstellungen der momentan selektierten Fader werden ausgegeben.

Tasturbefehl:

Ausgewählte Reglerwerte senden

(Environment-Fenster)

Environment > Optionen > Bankwechsel-Befehle definieren...

Öffnet ein Fenster, in welchem man pro Instrument individuelle Bankwechsel-Befehle eingeben kann, falls diese nicht der Norm entsprechen.

Environment > Optionen > Layer > Löschen

Löscht die aktuelle Layer inklusive aller darin enthaltenen Objekte.

Tasturbefehl:
Layer löschen
(Environment-Fenster)

Environment > Optionen > Layer > Einfügen

Erzeugt eine neue Environment Layer.

Tasturbefehl:
Layer einfügen
(Environment-Fenster)

Environment > Optionen > aufräumen > Objekte auf eine Höhe bringen

Die Positionen der selektierten Objekte werden aufgeräumt.

Tasturbefehl:
Objekte ausrichten
(Environment-Fenster)

Environment > Optionen > aufräumen > Positionen anhand eines Rasters

Die Positionen der selektierten Objekte werden auf den Raster positioniert..

Tasturbefehl:

Objekt-Positionen aufräumen

(Environment-Fenster)

Environment > Optionen > aufräumen > Größe zurücksetzen

Die Größe der selektierten Objekte wird auf die normale Größe dieses Objektes gesetzt.

Tasturbefehl:

Objekt-Größen zurücksetzen

(Environment-Fenster)

Environment > Optionen > seriell verkabeln

Die selektierten Objekte werden seriell verkabelt.

Tasturbefehl:
seriell verkabeln
(Environment-Fenster)

Environment > Optionen > Layer importieren...

Eine komplette Layer wird aus einem anderen Song importiert.

Environment > Optionen > Environment importieren > Zuordnen...

Ein Environment wird aus einem anderen Song importiert. Dabei erfolgt eine manuelle Zuordnung der bestehenden und zu importierenden Objekte.

Transportfenster > Über das Transportfenster

Sämtliche Befehle unter «Transportfenster» sind in lokalen Menüs im Transportfenster zu finden.

Transportfenster > Tempo und Synchronisation > Interner Sync-Modus

Aktiviert die interne Synchronisation. MIDI Studio Professional ist dann Master.

Transportfenster > Tempo und Synchronisation > SMPTE-Sync-Modus (MTC)

Aktiviert SMPTE Synchronisation via MTC. MIDI Studio Professional ist dann Slave zu MTC.

Transportfenster > Tempo und Synchronisation > MIDI-Clock-Sync-Modus

Aktiviert die Synchronisation zu MIDI Clock. MIDI Studio Professional ist dann Slave zu MIDI Clock.

Transportfenster > Tempo und Synchronisation > Automatisch Sync-Modus umschalten

Bei aktivierter Funktion synchronisiert sich MIDI Studio Professional automatisch auf MIDI Clock oder MTC, sobald er diese empfängt

Transportfenster > Tempo und Synchronisation > MIDI Machine Control (MMC)

Schaltet die Ausgabe von MIDI Machine Control ein oder aus.

Transportfenster > Tempo und Synchronisation > Synchronisation...

Öffnet ein Fenster mit sämtlichen Parametern, welche für die Synchronisation von Bedeutung sind.

Transportfenster > Tempo und Synchronisation > Tempo als Graphik öffnen...

Öffnet ein Fenster zur graphischen Bearbeitung des Tempos.

Transportfenster > Tempo und Synchronisation > Tempo-Liste öffnen...

Öffnet eine Liste der eingetragenen Tempo-Änderungen, ähnlich dem Event-Editor.

Transportfenster > Ansicht > kleiner
Verkleinert das Transportfenster.

Transportfenster > Ansicht > größer
Vergrößert das Transportfenster.

Transportfenster > Ansicht > Größe

In diesem Menü kann die Größe des Transportfensters direkt gewählt werden

Transportfenster > Ansicht > Legende

Eine Legende wird auf der linken Seite des Track-Mixers eingeblendet.

Transportfenster > Ansicht > Positionsbalken

Wahlweise kann eine Positionsanzeige eingeblendet werden. Diese zeigt die aktuelle Position im Verhältnis zur Länge des Songs.

Transportfenster > Ansicht > Giant SMPTE Display

Das aktuelle Transportfenster wird zu einer grossen SMPTE-Anzeige umfunktioniert.

Transportfenster > Ansicht > Giant Bar Display

Das aktuelle Transportfenster wird zu einer grossen Takt-Anzeige umfunktioniert.

Transportfenster > Aufnahme > Aufnahme

Eine Aufnahme wird gestartet. Aufgenommen wird auf der angewählten Spur an der aktuellen Position der Song Position Line. Je nach Einstellung der Song Settings erfolgt dabei ein Einzählen.

Tasturbefehl:

Aufnahme

(Globale Kommandos)

Transportfenster > Aufnahme > Aufnahme wiederholen

Die letzte Aufnahme wird wiederholt. Die letzte Aufnahme wird gelöscht und an der Position der letzten Aufnahme wird erneut aufgenommen.

Tasturbefehl:

∅Aufnahme wiederholen
(Globale Kommandos)

Transportfenster > Aufnahme > Aufnahme ein/ausschalten

Schaltet den Aufnahmemodus ein oder aus. So kann z.B. während dem Abspielen in den Aufnahmemodus geschaltet werden. Es erfolgt dabei keinerlei Unterbruch.

Tasturbefehl:

∅Aufnahme ein/ausschalten
(Globale Kommandos)

Transportfenster > Aufnahme > Aufnahme-Einstellungen...

Öffnet den Abschnitt Recording Options der Song Settings.

Tasturbefehl:
Aufnahmeoptionen...
(Globale Kommandos)

Transportfenster > Aufnahme > Audio-Aufnahmepfad setzen ...

Öffnet einen Dialog zur Einstellung des Pfades und weiteren Optionen bezüglich der Aufnahme von Audio.

Tasturbefehl:

Audio-Aufnahmepfad setzen ...

(Globale Kommandos)

Audio > Über das Audio-Fenster

Sämtliche Befehle unter «Audio» sind lokale Menüs und daher nur dann aktiv, wenn ein Audio-Fenster das aktive Fenster ist.

Audio > Audio-Datei > Audio-Datei anmelden

Öffnet eine Dateiauswahl. Damit kann eine bestehende Audio-Datei in den aktuellen Song aufgenommen werden.

Audio > Audio-Datei > Region erzeugen

Dem selektierten Audio-File wird eine neue Region angefügt.

Audio > Audio-Datei > Audio-Aufnahmepfad setzen ...

Öffnet einen Dialog zur Einstellung des Pfades und weiteren Optionen bezüglich der Aufnahme von Audio.

Audio > Audio-Datei > Datei(en) löschen

Die selektierten Dateien werden von der Festplatte gelöscht. Diese Funktion ist nicht wiederrufbar, also gut überlegen...

Audio > Audio-Datei > Datei-Sicherheitskopie(n) erzeugen

Es werden Sicherheitskopien der selektierten Audio Dateien erstellt.

Audio > Audio-Datei > Datei(en) kopieren/konvertieren

Die selektierten Dateien werden kopiert. Dabei kann das gewünschte Dateiformat gewählt werden.

Tasturbefehl:

Datei(en) kopieren/konvertieren

(Audio-Fenster)

Audio > Audio-Datei > Datei(en) verschieben

Die selektierten Dateien werden in ein neues Verzeichnis verschoben.

Audio > Audio-Datei > Nach Wave-Stereo konvertieren

Aus den selektierten (Stereo-) Dateien werden neue Wave-Stereodateien erzeugt. Diese werden teilweise für die weitere Verarbeitung in anderen Programmen benötigt.

Audio > Audio-Datei > Datei-Information abgleichen

Die Informationen über die selektierten Audio-Dateien werden auf den neusten Stand gebracht.

Audio > Audio-Datei > Overview(s) neu berechnen

Fordert MIDI Studio Professional auf, die Übersichts-Darstellung der Wellenformen der selektierten Audio Dateien neu zu berechnen.

Audio > Bearbeiten > Widerrufen

Macht den letzten datenverändernden Bearbeitungsschritt rückgängig.

Tasturbefehl:

Widerrufen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+Z

Audio > Bearbeiten > Ausschneiden

Die aktuelle Auswahl wird ausgeschnitten und in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Ausschneiden

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+X

Audio > Bearbeiten > Kopieren

Eine Kopie der aktuellen Auswahl wird in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Kopieren

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+C

Audio > Bearbeiten > Einfügen

Der Inhalt der Zwischenablage wird eingefügt.

Tasturbefehl:

Einfügen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+V

Audio > Bearbeiten > Löschen

Die aktuelle Auswahl wird gelöscht.

Tasturbefehl:

Löschen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Rück

Audio > Bearbeiten > Alles auswählen

Es werden alle Objekte im aktuellen Fenster selektiert.

Tasturbefehl:

Alles auswählen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+A

Audio > Bearbeiten > Verwendete auswählen

Selektiert alle im Arrangierfenster verwendeten Regions und Dateien.

Tasturbefehl:

Verwendete auswählen

(Audio-Fenster)

Audio > Bearbeiten > Nicht verwendete auswählen

Selektiert alle im Arrangierfenster nicht verwendeten Regions und Dateien.

Tasturbefehl:

Nicht verwendete auswählen

(Audio-Fenster)

Audio > Bearbeiten > Info

Es erscheint ein Dialog mit Angaben bezüglich den verwendeten Audio-Files und Regions.

Audio > Bearbeiten > Null-Durchgänge suchen

Bei aktivierter Funktion werden beim Schneiden immer die nächstliegenden Nulldurchgänge als Schnittpunkte berücksichtigt. Diese können zwar von eigentlichen Schnittpunkt etwas abweichen, es entstehen dafür an den Schnittpunkten keine Knackser.

Audio > Ansicht > Dateien sortieren nach > nichts

Die Darstellung der Reihenfolge der Audio Dateien erfolgt nicht sortiert.

Audio > Ansicht > Dateien sortieren nach > Name

Die Darstellung der Reihenfolge der Audio Dateien erfolgt sortiert nach dem Namen der Dateien.

Audio > Ansicht > Dateien sortieren nach > Größe

Die Darstellung der Reihenfolge der Audio Dateien erfolgt sortiert nach der Größe der Dateien.

Audio > Ansicht > Dateien sortieren nach > Laufwerk

Die Darstellung der Reihenfolge der Audio Dateien erfolgt sortiert nach dem Laufwerk auf der sich die Dateien befinden.

Audio > Ansicht > Datei-Informationen anzeigen

Informationen über die Dateien werden angezeigt.

Audio > Ansicht > Alle Regionen zeigen

Alle Regions werden aufgelistet.

Tasturbefehl:
Alle Regionen zeigen
(Audio-Fenster)

Audio > Ansicht > Alle Regionen verbergen

Alle Regions werden ausgeblendet

Tasturbefehl:

Alle Regionen verbergen

(Audio-Fenster)

Audio > Ansicht > Regionen sortieren nach > Anfang

Die Darstellung der Reihenfolge der Regions erfolgt sortiert nach deren Startpunkt.

Audio > Ansicht > Regionen sortieren nach > Länge

Die Darstellung der Reihenfolge der Regions erfolgt sortiert nach deren Länge.

Audio > Ansicht > Regionen sortieren nach > Name

Die Darstellung der Reihenfolge der Regions erfolgt sortiert nach deren Namen.

Audio > Ansicht > Länge angeben in > gar nicht

Die Länge von Dateien und Regions wird nicht angezeigt.

Audio > Ansicht > Länge angeben in > Min:Sek:Ms

Die Länge wird in Minuten, Sekunden und Milisekunden dargestellt.

Audio > Ansicht > Länge angeben in > Samples

Die Länge wird in Samples dargestellt.

Audio > Ansicht > Länge angeben in > SMPTE-Zeit

Die Länge SMPTE Zeiteinheiten dargestellt.

Audio > Ansicht > Länge angeben in > Takte/Schläge...

Die Länge wird in Takten und Schlägen dargestellt.

Audio > Ansicht > Objektfarben...

Öffnet die Farbpalette zum Einfärben von Sequenzen, Instrumenten, Markierungen usw.

Tasturbefehl:

Objektfarben öffnen...

(Globale Kommandos)

Audio > Optionen > Sample Rate 44100

Stellt die Sample Rate auf 44100 Hz.

Audio > Optionen > Sample Rate 48000

Stellt die Sample Rate auf 48000 Hz. Wird nicht von jeder Hardware unterstützt.

Sample-Editor > Über den Sample-Editor

Sämtliche Befehle unter «Sample-Editor» sind lokale Menüs und daher nur dann aktiv, wenn ein Sample-Editor das aktive Fenster ist.

Sample-Editor > Audio-Datei > Sicherungsdatei erzeugen

Erzeugt eine Sicherheitskopie der Datei, an der momentan gearbeitet wird..

Sample-Editor > Audio-Datei > Zurück zur Sicherung

Es wird auf zur letzten Sicherheitskopie zurückgekehrt. Alle Änderungen, die seither gemacht wurden, werden dadurch verworfen.

Sample-Editor > Audio-Datei > Kopie sichern unter...

Eine Kopie der aktuellen Datei wird unter neuem Namen gesichert.

Sample-Editor > Audio-Datei > Auswahl sichern unter...

Eine Kopie der aktuellen Auswahl wird unter neuem Namen gesichert.

Sample-Editor > Audio-Datei > Datei-Information abgleichen

Die Informationen über die selektierten Audio-Dateien werden auf den neusten Stand gebracht.

Sample-Editor > Audio-Datei > Overview(s) neu berechnen

Fordert MIDI Studio Professional auf, die Übersichts-Darstellung der Wellenformen der selektierten Audio Dateien neu zu berechnen.

Sample-Editor > Bearbeiten > Widerrufen

Macht den letzten datenverändernden Bearbeitungsschritt rückgängig.

Tasturbefehl:

Widerrufen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+Z

Sample-Editor > Bearbeiten > Ausschneiden

Die aktuelle Auswahl wird ausgeschnitten und in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Ausschneiden

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+X

Sample-Editor > Bearbeiten > Kopieren

Eine Kopie der aktuellen Auswahl wird in die Zwischenablage gelegt.

Tasturbefehl:

Kopieren

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+C

Sample-Editor > Bearbeiten > Einfügen

Der Inhalt der Zwischenablage wird eingefügt.

Tasturbefehl:

Einfügen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+V

Sample-Editor > Bearbeiten > Löschen

Die aktuelle Auswahl wird gelöscht.

Tasturbefehl:

Löschen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Rück

Sample-Editor > Bearbeiten > Alles auswählen

Es werden alle Objekte im aktuellen Fenster selektiert.

Tasturbefehl:

Alles auswählen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+A

Sample-Editor > Bearbeiten > Region -> Auswahl

Die Grenzen der Auswahl werden an Start- und Endpunkt der aktuellen Region gesetzt.

Tasturbefehl:

Region -> Auswahl

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Bearbeiten > Auswahl -> Region

Start- und Endpunkt der aktuellen Region werden durch Grenzen der Auswahl ersetzt.

Tasturbefehl:

Auswahl -> Region

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Bearbeiten > Neue Region erzeugen

Erzeugt eine neue Region.

Tasturbefehl:

Neue Region erzeugen

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Bearbeiten > Null-Durchgänge suchen

Bei aktivierter Funktion werden beim Schneiden immer die nächstliegenden Nulldurchgänge als Schnittpunkte berücksichtigt. Diese können zwar von eigentlichen Schnittpunkt etwas abweichen, es entstehen dafür an den Schnittpunkten keine Knackser.

Sample-Editor > Funktionen > Normalisieren

Normalisiert die aktuelle Auswahl. Der höchste Pegel wird auf den höchstmöglichen Pegel hochgerechnet. Alle anderen Daten werden proportional ebenfalls hochgerechnet.

Nicht zu verwechseln mit der Funktion im Arrangierfenster, welche den selben Namen trägt.

Tasturbefehl:

Normalisieren

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Pegel ändern...

Es erscheint ein Dialog, in dem man numerisch einen Wert zur relativen Berechnung des Pegels angeben kann. Dieser wird dann auf die aktuelle Auswahl umgerechnet.

Tasturbefehl:

Pegel ändern...

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Einblenden

Über den Bereich der aktuellen Auswahl wird ein lineares Einblenden berechnet.

Tasturbefehl:

Einblenden

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Ausblenden

Über den Bereich der aktuellen Auswahl wird ein lineares Ausblenden berechnet.

Tasturbefehl:

Ausblenden

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Stille

Der Bereich der aktuellen Auswahl wird auf Pegel Null gesetzt und somit zur Stille.

Tasturbefehl:

Stille

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Umkehren

Der Bereich der aktuellen Auswahl wird invertiert, also seine Phase wird gespiegelt.

Tasturbefehl:

Umkehren

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Rückwärts

Der Bereich der aktuellen Auswahl wird zeitlich gespiegelt, wird danach rückwärts abgespielt.

Tasturbefehl:

Rückwärts

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Trimmen

Der Bereich der aktuellen Auswahl wird aus der Datei freigestellt. Die Datei wird demnach auf die aktuelle Auswahl reduziert.

Tasturbefehl:

Trimmen

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Gleichspannungsversatz entfernen

Entfernt eine allfällige Gleichspannung aus dem selektierten Bereich.

Sample-Editor > Funktionen > Tempo der Auswahl und den Locatorpunkten anpassen

Das Tempo wird der Dauer der selektierten Objekte angepaßt. Mittels Locator bestimmt man, wieviele Takte der Länge der selektierten Objekte entsprechen sollen. Die Funktion berechnet dann das genaue Tempo, damit die Dauer der Objekte der vorgegebenen Taktzahl entspricht.

Sample-Editor > Funktionen > Suche maximalen Ausschlag

Sucht die Stelle mit dem lautesten Pegel innerhalb der aktuellen Auswahl.

Tasturbefehl:

Suche maximalen Ausschlag

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Suche Stille

Sucht stille Stellen innerhalb der aktuellen Auswahl.

Tasturbefehl:

Suche Stille

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Factory > Time and Pitch Machine...

Öffnet ein Fenster mit der Time and Pitch Machine zur Berechnung von Geschwindigkeit und Tonhöhe über den selektierten Bereiches einer Audio-Datei.

Tasturbefehl:

Time and Pitch Machine...
(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Factory > Groove Maschine...

Öffnet ein Fenster mit der Groove Machine zur Berechnung eines Swing-Anteils über den selektierten Bereiches einer Audio-Datei.

Tasturbefehl:

Groove Maschine...

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Factory > Audio Energizer...

Öffnet ein Fenster mit dem Audio Energizer zur Berechnung eines komprimierten Pegels über den selektierten Bereiches einer Audio-Datei.

Tasturbefehl:

Audio Energizer...

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Factory > Sample-Rate-Konvertierung...

Öffnet ein Fenster mit dem Sample Rate Convert zur Berechnung der Sample Rate über den selektierten Bereiches einer Audio-Datei.

Tasturbefehl:

Sample-Rate-Konvertierung...
(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Factory > Audio to Score ...

Öffnet ein Fenster mit dem Audio to Score zur Berechnung einer MIDI Sequenz aus dem selektierten Bereiches einer Audio-Datei.

Tasturbefehl:

Audio to Score ...

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Ansicht > Samples

Die Darstellung der Länge erfolgt in Samples.

Sample-Editor > Ansicht > Min:Sek:Ms

Die Darstellung der Länge erfolgt in Min:Sec:Ms.

Sample-Editor > Ansicht > SMPTE-Zeit

Die Darstellung der Länge erfolgt in SMPTE Zeiteinheiten.

Sample-Editor > Ansicht > Takte/Schläge...

Die Darstellung der Länge erfolgt in Takten und Schlägen.

Sample-Editor > Ansicht > Amplitude in Prozent

Die Skala des Lineals beschreibt die Amplitude in Prozent.

Sample-Editor > Ansicht > Amplitude Sample-Wert

Die Skala des Lineals beschreibt die Amplitude in Sample-Werten.

Sample-Editor > Ansicht > Als Sample & Hold anzeigen

Die Darstellung der Amplitude entspricht den digitalen Daten.

Sample-Editor > Ansicht > Farbe...

Öffnet die Farbpalette zum Einfärben von Sequenzen, Instrumenten, Markierungen usw.

Tasturbefehl:

Objektfarben öffnen...

(Globale Kommandos)

Tastaturbefehle > Über die Tastaturbefehle

Sämtliche Befehle unter «Tastaturbefehle» sind lokale Menüs und daher nur dann aktiv, wenn ein Tastaturbefehl-Fenster das aktive Fenster ist.

Tastaturbefehle > Optionen > Tastaturkommandos importieren...

Mit diesem Befehl lassen sich die Einstellungen der Tastaturkommandos aus einer MIDI Studio Professional Preferences-Datei importieren.

Tastaturbefehle > Optionen > Tastaturkommandos in die Ablage kopieren

Hiermit werden sämtliche momentan angezeigten Tastaturkommandos als Text in die Zwischenablage kopiert. Diese lassen sich sodann in eine Textverarbeitung einfügen und ausdrucken.

Tastaturbefehle > Optionen > Voreinstellungen sichern

Die globalen Einstellungen werden jeweils beim Beenden von MIDI Studio Professional automatisch gesichert. Mit diesem Befehl läßt sich die Sicherung der globalen Einstellungen manuell vornehmen.

Tastaturbefehle > Optionen > Auswahl darstellen

Sämtliche Tastaturbefehle werden angezeigt, eine momentane Auswahl wird aufgehoben.

Tastaturbefehle > Optionen > Zurücksetzen > Alle Voreinstellungen außer allen Kommandos

Alle Voreinstellungen außer den Tastaturbefehlen werden initialisiert, also auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Tastaturbefehle > Optionen > Zurücksetzen > alle Tastaturkommandos

Alle Tastaturkommandos werden initialisiert, also auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Globale Voreinstellungen > Über die globalen Voreinstellungen

Hierbei handelt es sich um globale Einstellungen des Programmes. Diese gelten demnach für alle Songs gleichermassen. Die verschiedenen Abschnitte der globalen Voreinstellungen finden Sie im Menü "Optionen > Einstellungen >".

Globale Voreinstellungen > Global > 'Letzte Funktion' an Sequenznamen anhängen

Der Name einer Sequenz erhält beim Bearbeiten automatisch den Zusatz der Funktion.

Globale Voreinstellungen > Global > Keine Rückfrage bei 'Widerrufen'

Hiermit kann die Sicherheitsabfrage beim Aufrufen der 'Widerrufen'-Funktion ausgeschaltet werden.

Globale Voreinstellungen > Global > Bezug Groove-Muster/Basis-Sequenz aufheben

Normalerweise wirkt sich eine Änderung an einer Sequenz, welche als 'Groove Template' definiert worden ist, auch auf das daraus erzeugte Quantisierungsraster aus. Diese Verknüpfung kann hiermit unterbunden werden.

Globale Voreinstellungen > Global > "Catch" einschalten wenn Sequenzer startet

Die 'Catch'-Funktion wird beim Starten des Sequenzers automatisch aktiviert.

Globale Voreinstellungen > Global > "Catch" einschalten beim Ändern der Songposition

Die 'Catch'-Funktion wird beim Verschieben der Position des Sequenzers automatisch aktiviert.

Globale Voreinstellungen > Global > "Content Catch by Position" bei aktiviertem "Catch" und "Link" zulassen

Falls diese Option eingeschaltet ist, so wird bei einem Fenster, bei welchen sowohl Catch als auch Link aktiviert worden sind, die 'Content Catch' Funktion aktiv.

Globale Voreinstellungen > Global > Ziehen im Matrix- und Noten-Editor nur in einer Richtung zulassen

Diese Option begrenzt das Verschieben von Noten im Matrix- und Noten-Editor in einer Richtung.

Globale Voreinstellungen > Global > Ziehen im Arrangierfenster nur in einer Richtung zulassen
Diese Option begrenzt das Verschieben von Objekten im Arrangierfenster jeweils in einer Richtung.

Globale Voreinstellungen > Global > 'MIDI-File exportieren...' sichert Einzelsequenz im Format 0

Beim Exportieren eines MIDI-Files wird das Format 0 verwendet, sofern die zu exportierenden Daten aus einer einzigen Sequenz bestehen.

Globale Voreinstellungen > Global > Doppelklick auf Sequenz öffnet ... im Arrangierfenster

Dieser Eintrag bestimmt darüber, welcher Editor geöffnet werden soll, falls eine Sequenz im Arrangierfenster über einen Doppelklick geöffnet wird.

Globale Voreinstellungen > Global > Automatische Sicherheitskopie der letzten... Versionen

Beim Sichern wird die alte Version eines Songs wahlweise nicht überschrieben, sondern in einem Verzeichnis numeriert abgelegt. Der Eintrag dieses Menüs bestimmt darüber, wieviele Versionen eines Songs maximal erhalten bleiben sollen.

Globale Voreinstellungen > Darstellungseinstellungen > breite Song-Positionslinie

Die Song Position Line kann wahlweise breiter dargestellt werden.

Globale Voreinstellungen > Darstellungseinstellungen > Mittleres C als "C3" auffassen (Yamaha)
Das mittlere C wird als C3 dargestellt.

Globale Voreinstellungen > Darstellungseinstellungen > Instrument-Menü nach Layer sortieren

Die Einträge des Instrument-Menüs werden gemäß der Environment-Layer, in welcher sie liegen, sortiert dargestellt.

Globale Voreinstellungen > Darstellungseinstellungen > Instrument-Menü nach Icons sortieren

Die Einträge des Instrument-Menüs werden gemäß dem Symbol, welches dem Instrument zugeordnet worden ist, sortiert dargestellt.

Globale Voreinstellungen > Darstellungseinstellungen > Sprache...

Wählen Sie aus diesem Menü die Sprache, in der MIDI Studio Professional sämtliche Menüs darstellen soll. Nach dem Umschalten muß das Programm beendet und neu gestartet werden, damit diese Einstellung wirksam wird.

Globale Voreinstellungen > Notation > Punktierte Song-Positionsline

Die Song Positionsline kann wahlweise punktiert dargestellt werden.

Globale Voreinstellungen > Notation > Sequenzauswahl farbig darstellen

Sequenzen werden farbig dargestellt, wenn sie selektiert sind.

Globale Voreinstellungen > Notation > Beschleunigte (niedrigauflösende) Kurvendarstellung

Zur Darstellung der Bögen kann auf dem Bildschirm eine weniger genaue Auflösung und dafür schnellere Darstellung benutzt werden.

Globale Voreinstellungen > Reset-Messages (Zurücksetzen) > Reset-Einstellungen (Zurücksetzen)

Beim Stoppen des Sequenzers sollten verschiedene MIDI-Daten zurückgesetzt werden.

Dazu können verschiedene Datentypen pro Port aktiviert werden welche dann zurückgesetzt werden.

Globale Voreinstellungen > Audio > Sample-Editor > Warnung vor dem Schließen des Sample-Editors

Ist diese Option markiert, so erfolgt beim Schließen des Sample-Editors eine Sicherheitsabfrage.

Globale Voreinstellungen > Audio > Sample-Editor > Warnung vor destruktiven Bearbeitungen durch eine Funktion (Taste)

Ist diese Option markiert, so erfolgt , beim Aufrufen einer datenverändernden Funktion des Sample-Editors über die Tastatur, eine Sicherheitsabfrage.

Globale Voreinstellungen > Audio > Sample-Editor > Warnung vor destruktiven Bearbeitungen durch eine Funktion (Menü)

Ist diese Option markiert, so erfolgt , beim Aufrufen einer datenverändernden Funktion des Sample-Editors über die Tastatur, eine Sicherheitsabfrage.

Globale Voreinstellungen > Audio > Sample-Editor > Frage nach Sicherungsdatei vor dem Prozessieren im Editor

Ist diese Option aktiviert, so fragt MIDI Studio Professional beim Aufrufen einer datenverändernden Funktion des Sample-Editors nach dem Erstellen eines Backups der betroffenen Daten.

Globale Voreinstellungen > Audio > Sample-Editor > Undo file erzeugen für "Normalisieren"

Ist diese Option aktiviert, so erstellt MIDI Studio Professional auch für die Funktion "Normalize" eine Undo-Datei, die es ermöglicht, über die 'Undo'-Funktion zum vorherigen Zustand zurückzukehren.

Globale Voreinstellungen > Audio > Anzeige > Farbe im Audio-Fenster

Falls aktiviert, so werden Farben im Audio-Fenster dargestellt.

Globale Voreinstellungen > Audio > Global > Im Stop: Audio-Treiber im Hintergrund freigeben

Ähnlich wie bei den seriellen Ports, kann auch die Audio-Hardware freigegeben werden, falls MIDI Studio Professional gestoppt und nicht die aktive Anwendung ist.

Globale Voreinstellungen > Audio > Global > Im Stop: Audio-Treiber für die Wiedergabe vorbereiten

Das Aktivieren dieser Einstellung veranlasst MIDI Studio Professional, bereits beim Stoppen das Abspielen von Audio vorzubereiten. Dadurch kann die Reaktionszeit beim Starten der Wiedergabe verkleinert werden.

Globale Voreinstellungen > Audio > Global > Übersicht nach der Aufnahme erstellen

Ist diese Option ausgeschaltet, so beginnt Logiac nach einer Aufnahme nicht automatisch damit, die Übersicht der Wellenform-Darstellung zu berechnen. Diese kann dann später bei Bedarf manuell gestartet werden.

Globale Voreinstellungen > Audio > Global > Aufnahme Konvertieren in Split-Stereo-Dateien erzwingen

Falls aktiviert, legt das Programm bei Stereo-Aufnahmen jeweils eine separate Datei für den linken und rechten Kanal an (Split File Stereo).

Globale Voreinstellungen > Audio-Treiber > PC AV > PC AV

Aktiviert den Treiber für die über den Multimedia-Treiber angesprochene Audio-Hardware.

Globale Voreinstellungen > Audio-Treiber > PC AV > Treiber

Wählen Sie hier denjenigen Multimedia-Treiber, den Sie für die Aufnahme und Wiedergabe von Audio verwenden wollen.

Globale Voreinstellungen > Audio-Treiber > PC AV > Delay

Dieser Wert bestimmt die Verzögerung bei der Wiedergabe und Aufnahme von Audio..

Globale Voreinstellungen > Audio-Treiber > Audiowerk > Audiowerk

Aktiviert den Treiber für die Verwendung von Audiowerk 8.

Globale Voreinstellungen > Audio-Treiber > Audiowerk > Input

Hier kann entweder die analoge oder digitale Betriebsart des Einganges gewählt werden.

Globale Voreinstellungen > Audio-Treiber > Audiowerk > Monitor Response

Hier kann eingestellt werden, wie schnell die Monitor-Funktion bei der Audiowerk reagieren soll.

Globale Voreinstellungen > Audio-Treiber > Audiowerk > Monitoring

Hier kann das Monitoring beim Einsatz einer Audiowerk8-Karte wahlweise gänzlich deaktiviert werden.

Song-Einstellungen > Über die Song-Einstellungen

Bei den Song-Einstellungen handelt es sich um lokale Einstellungen des Songs. Diese gelten demnach nur für den aktuellen Song. Sämtliche Einstellungen unter «Song-Einstellungen» sind in den verschiedenen Abschnitten unter "Optionen > Einstellungen >" zu finden.

Song-Einstellungen > Aufnahme-Einstellungen > Neue Aufnahme in ausgewählte Sequenz einfügen (r)

Neu angezeichnete Daten werden mit den selektierten Sequenzen zusammengemischt.

Song-Einstellungen > Aufnahme-Einstellungen > Alle Cycle-Aufnahmen in eine Sequenz (n)

Neue erzeugte Sequenzen werden mit bestehenden Sequenzen dieser Spur zusammengemischt, falls die Aufnahme im Cycle Mode erfolgt.

Song-Einstellungen > Aufnahme-Einstellungen > Auto Mute während der Aufnahme im Cycle-Modus (m)

Im Cycle-Mode aufgezeichnete Sequenzen werden automatisch stummgeschaltet.

Song-Einstellungen > Aufnahme-Einstellungen > Spuren während der Aufnahme im Cycle-Modus erzeugen (c)

Im Cycle-Mode aufgezeichnete Sequenzen werden automatisch auf eine neue Spur gelegt.

Song-Einstellungen > Aufnahme-Einstellungen > nach Event-Kanal auftrennen bei Multitrack-Aufnahmen

Wird gleichzeitig auf mehreren MIDI-Spuren aufgezeichnet, so werden die Events automatisch nach dem MIDI-Kanal des jeweiligen Instrumentes aufgeteilt.

Song-Einstellungen > Aufnahme-Einstellungen > Aufnahme von Tempowechseln zulassen
Ermöglicht das Aufzeichnen von Tempoänderungen.

Song-Einstellungen > Aufnahme-Einstellungen > MIDI-Datenreduktion

Beim Aufzeichnen werden die Daten nach einem komplexen Verfahren auf die notwendigen Daten reduziert.

Song-Einstellungen > Aufnahme-Einstellungen > Klick während der Wiedergabe (p)

Aktiviert die Ausgabe des Metronoms während der Wiedergabe.

Song-Einstellungen > Aufnahme-Einstellungen > Klick während der Aufnahme (e)

Aktiviert die Ausgabe des Metronoms während einer Aufnahme.

Song-Einstellungen > Aufnahme-Einstellungen > Polyphone Metronom-Klicks

Erlaubt die gleichzeitige Ausgabe von mehreren Clicks.

Song-Einstellungen > Aufnahme-Einstellungen > Klick über Lautsprecher

Aktiviert die Ausgabe des Metronoms über den internen Lautsprecher.

Song-Einstellungen > Aufnahme-Einstellungen > Klick über MIDI

Aktiviert die Ausgabe des Metronoms über MIDI.

Song-Einstellungen > Aufnahme-Einstellungen > Vorzähler

Dieses Menü bestimmt die Länge des Vorzählers bei der Aufnahme.

Song-Einstellungen > Aufnahme-Einstellungen > Klick nur während des Vorzählers (Aufnahme)

Die Ausgaben des Metronoms erfolgt lediglich während dem Einzählen.

Song-Einstellungen > MIDI-Einstellungen... > Eingangsfiler

Das Deaktivieren eines Event-Symbols hat zur Folge, daß diese Events vor der Aufnahme gefiltert und somit nicht aufgezeichnet werden.

Song-Einstellungen > MIDI-Einstellungen... > MIDI Thru auch bei systemexklusiven Daten
Das Durchschleifen von Sysex-Daten kann unterbunden werden.

Song-Einstellungen > MIDI-Einstellungen... > Instrument ohne MIDI-Thru-Funktion (ältere Keyboards ohne "Local Off")

Das in diesem Menü gewählte Instrument wird vom Durchschleifen der MIDI-Daten ausgenommen.

Song-Einstellungen > MIDI-Einstellungen... > MIDI-Clock senden

Aktiviert die Ausgaben von MIDI-Clock. Dahinter kann der Port angegeben werden, an den MIDI Clock gesendet werden soll.

Song-Einstellungen > MIDI-Einstellungen... > MTC (MIDI Time Code) senden

Aktiviert die Ausgaben von MIDI Time Code. Dahinter kann der Port angegeben werden, an den MTC gesendet werden soll.

Song-Einstellungen > MIDI-Einstellungen... > Auto-Sync am Eingang

Bei aktivierter Funktion synchronisiert sich der Sequenzer automatisch auf MIDI Clock oder MTC, sobald er diese empfängt

Song-Einstellungen > MIDI-Einstellungen... > MMC (MIDI Machine Control) senden

Schaltet die Ausgabe von MIDI Machine Control ein oder aus. Entspricht der Einstellung im Transportfenster.

Tasturbefehl:

MIDI Machine Control (Laufwerkfernsteuerung)
(Globale Kommandos)

Song-Einstellungen > MIDI-Einstellungen... > nach dem Öffnen benutzte MIDI-Einstellungen senden

Die Einstellungen der Instrumente werden nach dem Laden des Songs automatisch gesendet.

Song-Einstellungen > MIDI-Einstellungen... > nach dem Öffnen alle Faderwerte senden

Die Stellungen der Fader werden nach dem Laden des Songs automatisch gesendet.

Song-Einstellungen > Chase Events (Vorausgehende Befehle erfassen) > Events verfolgen

Für die gewählten Event-Typen sucht MIDI Studio Professional beim Start der Wiedergabe nach vorangegangenen relevanten Daten und sendet diese.

Song-Einstellungen > Chase Events (Vorausgehende Befehle erfassen) > Controller 0-15 erfassen

Aktiviert die Chase-Funktion für die Controller Nummer 0 bis 15.

Song-Einstellungen > Chase Events (Vorausgehende Befehle erfassen) > Controller 64-71 erfassen

Aktiviert die Chase-Funktion für die Controller Nummer 64 bis 71.

Song-Einstellungen > Chase Events (Vorausgehende Befehle erfassen) > Alle anderen Controller erfassen

Aktiviert die Chase-Funktion für alle anderen Controller .

Song-Einstellungen > Chase Events (Vorausgehende Befehle erfassen) > Per Sustain Pedal gehaltene Noten erfassen

Aktiviert die Chase-Funktion für mit Sustain gehaltene Noten.

Song-Einstellungen > Chase Events (Vorausgehende Befehle erfassen) > Drum-Noten ebenfalls berücksichtigen

Aktiviert die Chase-Funktion für Instrumente, deren Parameter 'No Seq Trp' aktiviert ist.

**instellungen_Chase_Events_(Vorausgehende_Befehle_erkassen)_Kanäle_von_auf_allen_Kanälen
_sendenden_Instrumenten_individuell_erkassen**

K Kanäle von auf allen Kanälen sendenden Instrumenten individuell erfassen

\$ Song-Einstellungen > Chase Events (Vorausgehende Befehle erfassen) > Kanäle von auf allen Kanälen
sendenden Instrumenten individuell erfassen

+ Browseq: 521

Song-Einstellungen > Chase Events (Vorausgehende Befehle erfassen) > Kanäle von auf allen Kanälen
sendenden Instrumenten individuell erfassen

Aktiviert die Chase-Funktion pro Kanal von Instrumenten, welche die Einstellung 'All Cha' aufweisen.

Song-Einstellungen > Chase Events (Vorausgehende Befehle erfassen) > Beim Cycle-Sprung Befehle erfassen

Aktiviert die Chase-Funktion beim Cycle-Sprung.

**Song-Einstellungen > Chase Events (Vorausgehende Befehle erfassen) > Beim Cycle-Sprung
Noten erfassen**

Aktiviert die Chase-Funktion für Noten beim Cycle-Sprung.

Song-Einstellungen > Chase Events (Vorausgehende Befehle erfassen) > Totalen Reset senden
Bewirkt die Ausgabe von MIDI-Reset Messages vor dem Senden der Chase-Daten.

Über die Tastaturbefehle

Die Zuordnung der Key Commands zu den Tastenkombinationen erfolgt in einem speziellen Fenster, das sich über "Optionen > Einstellungen > Tastaturkommandos..." öffnen lässt.

Die Befehle sind in mehrer Gruppen aufgeteilt:

- Globale Kommandos

Tastenkombinationen, welche mit Globalen Kommandos belegt sind gelten in allen Fenstern.

- Verschiedene Fenster

Diese Befehle gelten in verschiedenen Fenstern.

- Arrangier- und Editierfenster

Diese Befehle gelten für das Arrangierfenster und die verschiedenen Editoren.

- Arrangierfenster

- Environment-Fenster

- Notenfenster

- Event-Fenster

- Hyper Edit

- Audio-Fenster

- Wellenform-Editor-Fenster

Die Befehle dieser Gruppen gelten jeweils nur für den entsprechenden Fenster-Typ.

Es ist daher durchaus möglich, einer Tastenkombination in verschiedenen Fenstern unterschiedliche Befehle aus diesen Gruppen zuzuordnen.

Haupt-Menü > Datei > Neu

Erzeugt einen neuen Song.

Tastaturbefehl:

Neu

(Globale Kommandos)

Globaler Tastaturbefehl: Strg+N

Haupt-Menü > Datei > Öffnen

Mit der darauf erscheinenden Dateiauswahl kann ein Song geöffnet werden.

Tastaturbefehl:

Öffnen...

(Globale Kommandos)

Globaler Tastaturbefehl: Strg+O

Haupt-Menü > Datei > Song schließen

Schließt den aktuellen Song. Falls die letzten Änderungen noch nicht gesichert worden sind, erfolgt eine Sicherheitsabfrage.

Tastaturbefehl:
Song schließen
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Datei > Sichern

Mit der darauf erscheinenden Dateiauswahl kann ein Song gesichert werden. Falls dieser bereits gespeichert worden ist, wird die aktuelle Version gesichert.

Tastaturbefehl:

Sichern

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+S

Haupt-Menü > Datei > Sichern unter...

Der aktuelle Song kann unter anderem Namen gesichert werden.

Tastaturbefehl:

Song sichern unter...

(Globale Kommandos)

Globaler Tastaturbefehl: Strg+M

Haupt-Menü > Datei > Zurück zur letzten Version

Die letzte gesicherte Version des aktuellen Songs wird geladen. Alle seit dem letzten Sichern gemachten Änderungen werden verworfen.

Tastaturbefehl:

Zurück zur letzten Version
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Datei > Papierformat...

Hier erfolgen die Einstellungen bezüglich dem Papierformat.

Tastaturbefehl:
Papierformat...
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Datei > Drucken

Hier kann der Ausdruck des aktuellen Noten-Editors gestartet werden.

Tastaturbefehl:

Drucken...

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+P

Haupt-Menü > Datei > Importieren...

Erlaubt das Importieren von Songs in anderen Formaten, so z.B. MIDI Files.

Tastaturbefehl:

Importieren...

(Globale Kommandos)

Auswahl als MIDI-File exportieren... (Tastaturbefehl)

Erlaubt das Exportieren der selektierten Sequenzen als MIDI File. Sequenzen vorher unbedingt Normalisieren, Loops auskopieren usw.

Tastaturbefehl:

Auswahl als MIDI-File exportieren...
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Datei > Beenden

MIDI Studio Professional wird beendet. Falls die letzten Änderungen noch nicht gesichert worden sind, erfolgt eine Sicherheitsabfrage.

Tastaturbefehl:

Beenden

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+Q

Haupt-Menü > Bearbeiten > Widerrufen

Macht den letzten datenverändernden Bearbeitungsschritt rückgängig.

Tastaturbefehl:

Widerrufen

(Globale Kommandos)

Globaler Tastaturbefehl: Strg+Z

Haupt-Menü > Bearbeiten > Ausschneiden

Die aktuelle Auswahl wird ausgeschnitten und in die Zwischenablage gelegt.

Tastaturbefehl:

Ausschneiden

(Globale Kommandos)

Globaler Tastaturbefehl: Strg+X

Haupt-Menü > Bearbeiten > Kopieren

Eine Kopie der aktuellen Auswahl wird in die Zwischenablage gelegt.

Tastaturbefehl:

Kopieren

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+C

Haupt-Menü > Bearbeiten > Einfügen

Der Inhalt der Zwischenablage wird eingefügt.

Tastaturbefehl:

Einfügen

(Globale Kommandos)

Globaler Tastaturbefehl: Strg+V

Haupt-Menü > Bearbeiten > Löschen

Die aktuelle Auswahl wird gelöscht.

Tastaturbefehl:

Löschen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Rück

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Alles auswählen

Es werden alle Objekte im aktuellen Fenster selektiert.

Tastaturbefehl:

Alles auswählen

(Globale Kommandos)

Globaler Tastaturbefehl: Strg+A

Haupt-Menü > Fenster > Kleinere Ansicht

Verkleinert die Darstellung des aktuellen Fensters.

Tastaturbefehl:

Kleinere Ansicht

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg++Num--

Haupt-Menü > Fenster > Größere Ansicht

Vergrößert die Darstellung des aktuellen Fensters.

Tastaturbefehl:

Größere Ansicht

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+Num-+

Haupt-Menü > Fenster > Fenstergröße einstellen

Paßt die Größe des aktuellen Fensters dem aktuellen Inhalt an.

Tastaturbefehl:

Fenstergröße einstellen

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+#

Haupt-Menü > Fenster > Fenster nebeneinander anordnen

Verteilt sämtliche geöffneten Fenster nebeneinander auf dem Bildschirm und paßt deren Größe so an, daß alle Fenster sichtbar sind.

Tastaturbefehl:

Fenster nebeneinander anordnen
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Fenster > Fenster untereinander anordnen

Verteilt sämtliche geöffneten Fenster untereinander auf dem Bildschirm und paßt deren Größe so an, daß alle Fenster sichtbar sind.

Tastaturbefehl:

Fenster untereinander anordnen
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Fenster > Fenster hintereinander anordnen

Stapelt alle geöffneten Fenster.

Tastaturbefehl:

Fenster hintereinander anordnen

(Globale Kommandos)

Transportfenster > Aufnahme > Aufnahme

Eine Aufnahme wird gestartet. Aufgenommen wird auf der angewählten Spur an der aktuellen Position der Song Position Line. Je nach Einstellung der Song Settings erfolgt dabei ein Einzählen.

Tastaturbefehl:

Aufnahme

(Globale Kommandos)

Transportfenster > Aufnahme > Aufnahme wiederholen

Die letzte Aufnahme wird wiederholt. Die letzte Aufnahme wird gelöscht und an der Position der letzten Aufnahme wird erneut aufgenommen.

Tastaturbefehl:

*Aufnahme wiederholen

(Globale Kommandos)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

Transportfenster > Aufnahme > Aufnahme ein/ausschalten

Schaltet den Aufnahmemodus ein oder aus. So kann z.B. während dem Abspielen in den Aufnahmemodus geschaltet werden. Es erfolgt dabei keinerlei Unterbruch.

Tastaturbefehl:

*Aufnahme ein/ausschalten

(Globale Kommandos)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

Wiedergabe (Tastaturbefehl)

Startet den Abspielmodus an der gegenwärtigen Position der Song Position Line.

Tastaturbefehl:
Wiedergabe
(Globale Kommandos)

Pause (Tastaturbefehl)

Der Sequenzer wird im gegenwärtigen Modus zum Stillstand gebracht. Entspricht der Pausentaste im Transport Fenster.

Tastaturbefehl:

Pause

(Globale Kommandos)

Stop (Tastaturbefehl)

Stoppt den Sequenzer.

Tastaturbefehl:

Stop

(Globale Kommandos)

Zurückspulen (Tastaturbefehl)

Setzt die Song Position Line um einen Takt zurück.

Tastaturbefehl:
Zurückspulen
(Globale Kommandos)

Vorwärtsspulen (Tastaturbefehl)

Setzt die Song Position Line um einen Takt vor.

Tastaturbefehl:
Vorwärtsspulen
(Globale Kommandos)

Schnell zurückspulen (Tastaturbefehl)

Setzt die Song Position Line um acht Takte zurück.

Tastaturbefehl:
Schnell zurückspulen
(Globale Kommandos)

Schnell vorwärtsspulen (Tastaturbefehl)

Setzt die Song Position Line um acht Takte vor.

Tastaturbefehl:

Schnell vorwärtsspulen

(Globale Kommandos)

Zurückspulen mit Hörkontrolle (Tastaturbefehl)

Setzt die Song Position Line um einen Schlag zurück. Dabei werden die MIDI Daten , und falls es die Audio Hardware erlaubt, auch die Audio Daten, ausgegeben.

Tastaturbefehl:

Zurückspulen mit Hörkontrolle
(Globale Kommandos)

Vorwärtsspulen mit Hörkontrolle (Tastaturbefehl)

Setzt die Song Position Line um einen Schlag vor. Dabei werden die MIDI Daten , und falls es die Audio Hardware erlaubt, auch die Audio Daten, ausgegeben.

Tastaturbefehl:

Vorwärtsspulen mit Hörkontrolle
(Globale Kommandos)

Zum linken Lokatorpunkt (Tastaturbefehl)

Setzt die Song Position Line auf den Zeitpunkt, welcher im linken Locator eingetragen ist.

Tastaturbefehl:

Zum linken Lokatorpunkt

(Globale Kommandos)

Zum rechten Lokatorpunkt (Tastaturbefehl)

Setzt die Song Position Line auf den Zeitpunkt, welcher im rechten Locator eingetragen ist.

Tastaturbefehl:

Zum rechten Lokatorpunkt

(Globale Kommandos)

***zur Position... (Tastaturbefehl)**

Öffnet einen Dialog in dem man numerisch die Position eingeben kann, an den die Song Position Line gesetzt werden soll.

Tastaturbefehl:

*zur Position...

(Globale Kommandos)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

Linken Lokatorpunkt setzen... (Tastaturbefehl)

Öffnet einen Dialog in welchem man numerisch den linken Locatorpunkt setzen kann.

Tastaturbefehl:

Linken Lokatorpunkt setzen...

(Globale Kommandos)

Rechten Lokatorpunkt setzen... (Tastaturbefehl)

Öffnet einen Dialog in welchem man numerisch den rechten Locatorpunkt setzen kann.

Tastaturbefehl:

Rechten Lokatorpunkt setzen...

(Globale Kommandos)

Arrangierfenster > Funktionen > Objekt > Locatorpunkte den Objekten anpassen

Setzt die Position der Locator auf den Anfang und das Ende der gegenwärtig selektierten Objekte.

Tastaturbefehl:

Locatorpunkte setzen entsprechend Objekte

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Umschalt+O

Locatorpunkte setzen gerundet entsprechend Objekte (Tastaturbefehl)

Setzt die Position der Locator auf den Anfang und das Ende der gegenwärtig selektierten Objekte. Dabei werden die Position auf den nächsten Takt gerundet.

Tastaturbefehl:

Locatorpunkte setzen gerundet entsprechend Objekte
(Globale Kommandos)

***Locatorpunkte setzen und wiedergeben (Tastaturbefehl)**

Die Locator Punkte werden entsprechend der aktuellen Selektion gesetzt. Danach wird die Song Position Line auf den linken Locator gesetzt und die Wiedergabe beginnt.

Tastaturbefehl:

*Locatorpunkte setzen und wiedergeben
(Globale Kommandos)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

***Locatorpunkte gerundet setzen und wiedergeben (Tastaturbefehl)**

Die Locator Punkte werden entsprechend der aktuellen Selektion gesetzt. Dabei werden die Locator Punkte auf den Takt gerundet. Danach wird die Song Position Line auf den linken Locator gesetzt und die Wiedergabe beginnt.

Tastaturbefehl:

*Locatorpunkte gerundet setzen und wiedergeben
(Globale Kommandos)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

Cycle-Modus (Tastaturbefehl)

Schaltet den Cycle Mode ein oder aus. Entspricht der Schaltfläche im Transport Fenster.

Tastaturbefehl:
Cycle-Modus
(Globale Kommandos)

Drop-Modus (Tastaturbefehl)

Schaltet den Auto Drop Mode ein oder aus. Entspricht der Schaltfläche im Transport Fenster.

Tastaturbefehl:
Drop-Modus
(Globale Kommandos)

Ersetzungsmodus (Tastaturbefehl)

Schaltet den Replace Mode ein oder aus. Entspricht der Schaltfläche im Transport Fenster.

Tastaturbefehl:
Ersetzungsmodus
(Globale Kommandos)

Solo-Modus (Tastaturbefehl)

Schaltet den Solo Mode ein oder aus. Entspricht der Schaltfläche im Transport Fenster.

Tastaturbefehl:
Solo-Modus
(Globale Kommandos)

Sync intern/extern (Tastaturbefehl)

Schaltet zwischen interner und externer Synchronisation um. Entspricht der Schaltfläche im Transport Fenster.

Tastaturbefehl:
Sync intern/extern
(Globale Kommandos)

MIDI/Lautsprecher-Metronomklick (Tastaturbefehl)

Schaltet das Metronom ein oder aus. Entspricht der Schaltfläche im Transport Fenster.

Tastaturbefehl:

MIDI/Lautsprecher-Metronomklick

(Globale Kommandos)

MIDI-Controller zurücksetzen (Tastaturbefehl)

MIDI Studio Professional sendet Controller-Meldungen an die angeschlossenen Geräte. Diese werden dadurch auf einen Standardwert zurückgesetzt, z.B. Lautstärke auf 127, Panorama auf 64 usw.

Tastaturbefehl:

MIDI-Controller zurücksetzen
(Globale Kommandos)

Alle Noten einzeln ausschalten (Panic) (Tastaturbefehl)

Im Fall von Notenhängern können so alle Noten werden einzeln ausgeschaltet werden.

Tastaturbefehl:

Alle Noten einzeln ausschalten (Panic)

(Globale Kommandos)

MIDI-Lautstärke auf Maximum (Tastaturbefehl)

Stellt die MIDI Lautstärke der angeschlossenen Geräte auf das Maximum.

Tastaturbefehl:

MIDI-Lautstärke auf Maximum

(Globale Kommandos)

MIDI-Einstellungen benutzter Instrumente senden (Tastaturbefehl)
Sendet die Einstellungen der Instrumenten-Parameter an die MIDI Geräte.

Tastaturbefehl:
MIDI-Einstellungen benutzter Instrumente senden
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Fenster > Screensets > Screenset kopieren

Kopiert das aktuelle Screenset in die Zwischenablage.

Tastaturbefehl:
Screenset kopieren
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Fenster > Screensets > Screenset einfügen

Fügt ein Screenset aus der Zwischenablage anstelle des aktuellen Screensets ein.

Tastaturbefehl:
Screenset einfügen
(Globale Kommandos)

***Aktuellen Screenset ver-/entriegeln (Tastaturbefehl)**

Das gegenwärtige Screenset wird geschützt oder der Schutz wird aufgehoben. Der Schutz wird mit einem "Ø" neben der Screensetnummer angezeigt. Ein geschütztes Screenset kann zwar verändert werden. Wenn es jedoch das nächste mal aufgerufen wird, so wird diejenige Fensterkonfiguration angezeigt, welche zum Zeitpunkt der Aktivierung des Schutzes auf dem Bildschirm war.

Tastaturbefehl:

*Aktuellen Screenset ver-/entriegeln
(Globale Kommandos)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

Haupt-Menü > Optionen > Einstellungen... > Aufnahme-Einstellungen...

Öffnet den Abschnitt Recording Options der Song Settings.

Tastaturbefehl:

Aufnahmeoptionen...

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+T

Event-Editor öffnen... (Tastaturbefehl)

Öffnet ein neues Event-Editor Fenster.

Tastaturbefehl:
Event-Editor öffnen...
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Fenster > Arrangierfenster öffnen

Öffnet ein neues Arrangierfenster.

Tastaturbefehl:

Arrangierfenster öffnen...

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+1

Haupt-Menü > Fenster > Noten-Editor öffnen

Öffnet ein neues Noten-Editor-Fenster.

Tastaturbefehl:

Notenfenster öffnen...

(Globale Kommandos)

Globaler Tastaturbefehl: Strg+3

Haupt-Menü > Fenster > Matrix-Editor öffnen

Öffnet ein neues Matrix-Editor-Fenster.

Tastaturbefehl:

Matrixfenster öffnen...

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+6

Hyper-Editor öffnen... (Tastaturbefehl)

Öffnet ein neues Drum-Editor-Fenster.

Tastaturbefehl:
Hyper-Editor öffnen...
(Globale Kommandos)

Transform-Fenster öffnen (Tastaturbefehl)

Öffnet ein neues Transform-Fenster.

Tastaturbefehl:

Transform-Fenster öffnen

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Fenster > Transportfenster öffnen

Öffnet ein neues Transport Fenster.

Tastaturbefehl:

Transportfenster öffnen...

(Globale Kommandos)

Globaler Tasturbefehl: Strg+7

Environment-Fenster öffnen... (Tastaturbefehl)

Öffnet ein neues Environment Fenster.

Tastaturbefehl:

Environment-Fenster öffnen...

(Globale Kommandos)

Audio-Fenster öffnen... (Tastaturbefehl)

Öffnet ein neues Audio Fenster.

Tastaturbefehl:
Audio-Fenster öffnen...
(Globale Kommandos)

Wellenform-Editor öffnen... (Tastaturbefehl)

Öffnet ein neues Sample Editor Fenster.

Tastaturbefehl:

Wellenform-Editor öffnen...

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Fenster > Trackmixer öffnen

Öffnet ein Fenster mit dem 'Adaptive Track Mixer'.

Tastaturbefehl:

Track Mixer öffnen...

(Globale Kommandos)

Externen Wellenform-Editor öffnen (Tastaturbefehl)

Öffnet die selektierte Audio-Datei in einer externen Anwendung.

Tastaturbefehl:

Externen Wellenform-Editor öffnen

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Audio > Systemauslastung...

Öffnet ein Fenster in welchem die momentan beanspruchte System-Leistung dargestellt wird.

Tastaturbefehl:

Systemauslastung öffnen...

(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > Einstellungen... > Synchronisationseinstellungen...

Öffnet ein Fenster mit sämtlichen Parametern welche für die Synchronisation von Bedeutung sind.

Tastaturbefehl:

Synchronisationseinstellungen öffnen...

(Globale Kommandos)

Tempo-Liste öffnen... (Tastaturbefehl)

Öffnet eine Liste der eingetragenen Tempo-Änderungen, ähnlich der Event List.

Tastaturbefehl:
Tempo-Liste öffnen...
(Globale Kommandos)

Arrangierfenster > Ansicht > Objektfarben...

Öffnet die Farbpalette zum Einfärben von Sequenzen, Instrumenten, Markierungen usw.

Tastaturbefehl:
Objektfarben öffnen...
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Optionen > Video-Spieler

Mittels Dateiauswahl kann eine Filmdatei angegeben werden, welche dann in einem eigenen Fenster synchron zum Sequenzer abgespielt wird.

Tastaturbefehl:

Movie öffnen...

(Globale Kommandos)

Movie erneut öffnen (Tastaturbefehl)

Öffnet die Filmdatei erneut.

Tastaturbefehl:
Movie erneut öffnen
(Globale Kommandos)

Haupt-Menü > Fenster > Fenster schließen

Schließt das aktuelle Fenster.

Tastaturbefehl:
Fenster schließen
(Globale Kommandos)

***Werkzeuge darstellen (Tastaturbefehl)**

Öffnet die Werkzeug-Palette an der aktuellen Position der Maus.

Tastaturbefehl:

*Werkzeuge darstellen

(Verschiedene Fenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

Horizontal herauszoomen (Tastaturbefehl)

In Fenstern mit Teleskopen wird die Darstellung in horizontaler Richtung verkleinert.

Tastaturbefehl:

Horizontal herauszoomen

(Verschiedene Fenster)

Horizontal hineinzoomen (Tastaturbefehl)

In Fenstern mit Teleskopen wird die Darstellung in horizontaler Richtung vergrößert.

Tastaturbefehl:

Horizontal hineinzoomen

(Verschiedene Fenster)

Vertikal herauszoomen (Tastaturbefehl)

In Fenstern mit Teleskopen wird die Darstellung in vertikaler Richtung verkleinert.

Tastaturbefehl:
Vertikal herauszoomen
(Verschiedene Fenster)

Vertikal hineinzoomen (Tastaturbefehl)

In Fenstern mit Teleskopen wird die Darstellung in vertikaler Richtung vergrößert.

Tastaturbefehl:
Vertikal hineinzoomen
(Verschiedene Fenster)

Seite oben (Tastaturbefehl)

Schiebt den Inhalt des Fenster um eine Seite nach oben.

Tastaturbefehl:

Seite oben

(Verschiedene Fenster)

Seite unten (Tastaturbefehl)

Schiebt den Inhalt des Fenster um eine Seite nach unten.

Tastaturbefehl:

Seite unten

(Verschiedene Fenster)

Seite links (Tastaturbefehl)

Schiebt den Inhalt des Fenster um eine Seite nach links.

Tastaturbefehl:

Seite links

(Verschiedene Fenster)

Seite rechts (Tastaturbefehl)

Schiebt den Inhalt des Fenster um eine Seite nach rechts.

Tastaturbefehl:
Seite rechts
(Verschiedene Fenster)

Oberste Seite (Tastaturbefehl)

Schiebt den Inhalt des Fenster an den oberen Rand.

Tastaturbefehl:

Oberste Seite

(Verschiedene Fenster)

Unterste Seite (Tastaturbefehl)

Schiebt den Inhalt des Fenster an den unteren Rand.

Tastaturbefehl:
Unterste Seite
(Verschiedene Fenster)

ganz linke Seite (Tastaturbefehl)

Schiebt den Inhalt des Fenster an den linken Rand.

Tastaturbefehl:
ganz linke Seite
(Verschiedene Fenster)

ganz rechte Seite (Tastaturbefehl)

Schiebt den Inhalt des Fenster an den rechten Rand.

Tastaturbefehl:
ganz rechte Seite
(Verschiedene Fenster)

Arrangierfenster > Ansicht > Parameter

Blendet die Parameter im aktuellen Fenster ein oder aus.

Tastaturbefehl:

Zeige/verstecke Parameter

(Verschiedene Fenster)

Globaler Tastaturbefehl: Strg+H

Catch (aktuell abgespielte Zeitposition darstellen) (Tastaturbefehl)

Veranlaßt MIDI Studio Professional den Inhalt des Fensters so zu verschieben, daß die Song Position Line sichtbar ist und folgt dieser.

Tastaturbefehl:

Catch (aktuell abgespielte Zeitposition darstellen)
(Verschiedene Fenster)

Fensterverbindung (Gleiche Ebene) ein/aus (Tastaturbefehl)

Die Darstellung im aktuellen Fenster wird dem obersten Fenster angepaßt. Es wird der selbe Inhalt angezeigt.

Tastaturbefehl:

Fensterverbindung (Gleiche Ebene) ein/aus
(Verschiedene Fenster)

MIDI-Hörkontrolle ein/aus (Tastaturbefehl)

In verschiedenen Editoren kann die Ausgabe der selektierten MIDI Events zugelassen, resp. unterbunden werden.

Tastaturbefehl:

MIDI-Hörkontrolle ein/aus
(Verschiedene Fenster)

MIDI-Eingang ein/aus (Tastaturbefehl)

In verschiedenen Editoren kann die Eingabe von MIDI Events zugelassen, resp. unterbunden werden.

Tastaturbefehl:
MIDI-Eingang ein/aus
(Verschiedene Fenster)

Sequenzen oder Ordner stummschalten (Tastaturbefehl)

Die selektierten Ordner oder Sequenzen werden stummgeschaltet, resp. deren Stummschaltung wird aufgehoben.

Tastaturbefehl:

Sequenzen oder Ordner stummschalten
(Verschiedene Fenster)

Auswahl zurücknehmen (Tastaturbefehl)

Sämtliche Objekte im aktuellen Fenster werden deselektiert.

Tastaturbefehl:

Auswahl zurücknehmen

(Arrangier- und Editierfenster)

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Auswahl umkehren

Die aktuelle Auswahl des obersten Fensters wird umgekehrt. Alle nicht selektierten Objekte werden selektiert und umgekehrt.

Tastaturbefehl:

Auswahl umkehren

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Alt+T

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Alle folgenden Objekte auswählen

Alle folgenden Objekte im aktuellen Fenster werden selektiert.

Tastaturbefehl:

Alle folgenden Objekte auswählen

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tastaturbefehl: Alt+F

Arrangierfenster > Bearbeiten > Auswählen > Innerhalb Locatorpunkten auswählen

Alle Objekte im aktuellen Fenster in der Zeit zwischen den Locator Punkten werden selektiert.

Tastaturbefehl:

Alles auswählen innerhalb Locatorpunkten

(Arrangier- und Editierfenster)

Globaler Tastaturbefehl: Alt+I

Arrangierfenster > Ansicht > Auswahl darstellen

Der Inhalt im aktuellen Fenster verschoben, damit die aktuelle Auswahl sichtbar wird.

Tastaturbefehl:

Auswahl im Fenster darstellen

(Arrangier- und Editierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Objekt > Objekte wiederholt kopieren

Ein Dialog bezüglich der Wiederholung der selektierten Objekte wird aufgerufen.

Tastaturbefehl:

Objekte wiederholt kopieren...

(Arrangier- und Editierfenster)

***Vorherige Spur auswählen (Tastaturbefehl)**

Die Spur oberhalb der momentan aktiven Spur wird angewählt.

Tastaturbefehl:

*Vorherige Spur auswählen

(Arrangierfenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

***Nächste Spur auswählen (Tastaturbefehl)**

Die Spur unterhalb der momentan aktiven Spur wird angewählt.

Tastaturbefehl:

*Nächste Spur auswählen

(Arrangierfenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

***Davorliegendes Objekt wählen (Tastaturbefehl)**

Das vorangehende Objekt wird selektiert.

Tastaturbefehl:

*Davorliegendes Objekt wählen

(Arrangierfenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

***Nachfolgendes Objekt wählen (Tastaturbefehl)**

Das folgende Objekt wird selektiert.

Tastaturbefehl:

*Nachfolgendes Objekt wählen

(Arrangierfenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

Arrangierfenster > Funktionen > Ordner > Ordner einpacken

Die gesamte Auswahl wird in einen Ordner gepackt. Anstatt den selektierten Objekten enthält das Arrange Fenster nacher einen Ordner, welcher diese Objekte enthält.

Tastaturbefehl:

Objekte in einen neuen Ordner packen
(Arrangierfenster)

Globaler Tasturbefehl: Strg+P

Arrangierfenster > Funktionen > Ordner > Ordner auspacken (neue Spuren erzeugen)

Der selektierte Ordner wird "entpackt". Der Inhalt wird dabei aus dem Ordner auf die nächst höhere Ebene verschoben und der Ordner wird gelöscht.

Tastaturbefehl:

Objekte aus einem Ordner auspacken
(Arrangierfenster)

Globaler Tastaturbefehl: Strg+Alt+P

Arrangierfenster > Funktionen > Spur > Erzeugen

Eine neue Spur wird angelegt.

Tastaturbefehl:
Spur erzeugen
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Spur > Löschen

Die aktuelle Spur wird gelöscht. Falls die Spur nicht leer sein sollte, erfolgt eine Sicherheitsabfrage.

Tastaturbefehl:
Spur löschen
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Spur > Unbenutzte löschen

Löscht sämtliche nicht benötigten Spuren, also Spuren, die nicht mit Sequenzen, Ordnern oder Regions belegt sind.

Tastaturbefehl:

Unbenutzte Spuren löschen
(Arrangierfenster)

Objekte mischen/Digitaler Mixdown (Tastaturbefehl)

Sind mehrere Sequenzen selektiert, so werden diese zu einer einzigen zusammengemischt.
Sind mehrere Audio Regions selektiert, so werden diese digital zusammengemischt und eine neue Audio-Datei mit dem Resultat tritt an deren Stelle. Dabei werden die momentanen Einstellungen bezüglich Volume und Panorama, sowie die Einstellungen bezüglich Crossfades mitberücksichtigt.

Tastaturbefehl:
Objekte mischen/Digitaler Mixdown
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Spur > Spurname erzeugen

Ein vom Instrument unabhängiger Spurname wird auf der aktuellen Spur erzeugt.

Tastaturbefehl:
Spurname erzeugen
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Spur > Spurname löschen

Ein vom Instrument unabhängiger Spurname wird auf der aktuellen Spur gelöscht.

Tastaturbefehl:
Spurname löschen
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Objekt > Ausgewählte Objekte auf aktuelle Spur bewegen

Verschiebt die selektierten Objekte auf die aktuelle Spur.

Tastaturbefehl:

Ausgewählte Objekte auf aktuelle Spur verschieben

(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Spur > SoundDiver für Instrument öffnen

Falls SoundDiver ebenfalls gestartet ist, so versucht MIDI Studio Professional, das aktuelle Instrument in SoundDiver aufzurufen.

Tastaturbefehl:

SoundDiver für aktuelles Instrument öffnen
(Arrangierfenster)

Haupt-Menü > Optionen > Tempo > Tempo der Objektlänge und den Locatorpunkten anpassen

Das Tempo wird der Dauer der selektierten Objekte angepaßt. Mittels Locator bestimmt man, wieviele Takte der Länge der selektierten Objekte entsprechen sollen. Die Funktion berechnet dann das genaue Tempo, damit die Dauer der Objekte der vorgegebenen Taktzahl entspricht.

Tastaturbefehl:

Tempo der Objektlänge und den Locatorpunkten anpassen
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Audio > Regionen auf originale Aufnahmeposition

Setzt die selektierten Audio Regions an die Position im Song, an der sie ursprünglich aufgezeichnet wurden.

Tastaturbefehl:

Regionen auf die originale Aufnahmeposition setzen
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Sequenz Parameter > Sequenz-Parameter normalisieren

Die eingestellten Sequenzen-Parameter der selektierten Sequenzen werden auf die Daten dieser Sequenzen eingerechnet.

Tastaturbefehl:

Normalisieren

(Arrangierfenster)

Globaler Tastaturbefehl: Umschalt+N

Quantisierung einfrieren (Tastaturbefehl)

Die Quantisierung wird in die Daten der selektierten Sequenzen hineingerechnet.

Tastaturbefehl:
Quantisierung einfrieren
(Arrangierfenster)

Schleife ein/aus (Tastaturbefehl)

Der Loop-Status der selektierten Sequenzen, Regions oder Ordner wird umgeschaltet.

Tastaturbefehl:
Schleife ein/aus
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Sequenz Parameter > Schleifen in echte Kopien umwandeln

Aus Loops werden echte Kopien erzeugt, welche dann eigene Daten enthalten.

Tastaturbefehl:

Erzeuge aus Schleifen echte Kopien

(Arrangierfenster)

Globaler Tastaturbefehl: Alt+Umschalt+C

Doppelte Events löschen (Tastaturbefehl)

Doppelte Events werden gelöscht.

Tastaturbefehl:
Doppelte Events löschen
(Arrangierfenster)

Groove-Muster aus der Liste entfernen (Tastaturbefehl)

Entfernt die selektierte Sequenz als Quantisierungs-Vorlage. Das Raster dieser Sequenz ist danach nicht mehr im Quantisierungs-Menü verfügbar.

Tastaturbefehl:

Groove-Muster aus der Liste entfernen
(Arrangierfenster)

Groove-Muster erzeugen (Tastaturbefehl)

Die selektierte Sequenz wird als Quantisierungs-Vorlage eingetragen. Das Raster dieser Sequenz ist danach im Quantisierungs-Menü verfügbar.

Tastaturbefehl:
Groove-Muster erzeugen
(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Ansicht > Hyper Draw > aus

Hyper Draw wird für die selektierten Sequenzen ausgeschaltet.

Tastaturbefehl:

Hyper Draw: ausschalten

(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Ansicht > Hyper Draw > Lautstärke

Die selektierten Sequenzen werden mit Hyper Draw für Volume (Controller 07) dargestellt.

Tastaturbefehl:

Hyper Draw: Lautstärke

(Arrangierfenster)

Arrangierfenster > Ansicht > Hyper Draw > Panorama

Die selektierten Sequenzen werden mit Hyper Draw für Panorama (Controller 10) dargestellt.

Tastaturbefehl:

Hyper Draw: Panorama

(Arrangierfenster)

Environment > Bearbeiten > Nur Kabel löschen

Nur die Kabel der aktuellen Auswahl werden gelöscht.

Tastaturbefehl:

Nur ausgewählte Kabel löschen

(Environment-Fenster)

Globaler Tastaturbefehl: Alt+Entf

Objekt-Positionen aufräumen (Tastaturbefehl)

Die Positionen der selektierten Objekte werden auf den Raster positioniert..

Tastaturbefehl:

Objekt-Positionen aufräumen

(Environment-Fenster)

Objekt-Größen zurücksetzen (Tastaturbefehl)

Die Größe der selektierten Objekte wird auf die normale Größe dieses Objektes gesetzt.

Tastaturbefehl:

Objekt-Größen zurücksetzen

(Environment-Fenster)

Environment > Optionen > aufräumen > Objekte auf eine Höhe bringen

Die Positionen der selektierten Objekte werden aufgeräumt.

Tastaturbefehl:
Objekte ausrichten
(Environment-Fenster)

Environment > Ansicht > Kabel

Wahlweise wird die Darstellung der Kabel aus- oder eingeblendet.

Tastaturbefehl:

Kabel zeigen/verstecken

(Environment-Fenster)

Environment > Ansicht > Kabel und Positionen schützen

Sowohl die Positionen der Objekte, als auch die Kabel werden geschützt.

Tastaturbefehl:

Kabel und Positionen schützen

(Environment-Fenster)

Auswahl umkehren (Tastaturbefehl)

Die aktuelle Auswahl des obersten Fensters wird umgekehrt. Alle nicht selektierten Objekte werden selektiert und umgekehrt.

Tastaturbefehl:
Auswahl umkehren
(Environment-Fenster)

Environment > Bearbeiten > Kabelziel auswählen

Selektiert alle Objekte, zu denen eine Verbindung vom selektierten Objekt führt.

Tastaturbefehl:

Kabelziel auswählen

(Environment-Fenster)

Globaler Tastaturbefehl: Strg+B

Environment > Bearbeiten > Kabelausgangspunkt auswählen

Selektiert alle Objekte, von denen eine Verbindung zum selektierten Objekt führt.

Tastaturbefehl:

Kabelursprung auswählen

(Environment-Fenster)

Environment > Optionen > zum Layer des Objektes gehen

Von der 'All Objects' Layer wird auf Darstellung der Layer des aktuell selektierten Objektes umgeschaltet.

Tastaturbefehl:

zum Layer des Objektes gehen

(Environment-Fenster)

Environment > Optionen > zum vorigen Layer gehen

Die Darstellung wechselt zur vorherigen Layer .

Tastaturbefehl:
zum davor dargestellten Layer gehen
(Environment-Fenster)

Environment > Optionen > alle ausgewählten Regler senden

Die aktuellen Einstellungen der momentan selektierten Fader werden ausgegeben.

Tastaturbefehl:

Ausgewählte Reglerwerte senden

(Environment-Fenster)

Environment > Optionen > alle Regler senden

Die momentanen Einstellungen sämtlicher Fader des Environments werden ausgegeben.

Tastaturbefehl:
Send All Fader Values
(Environment-Fenster)

Environment > Optionen > seriell verkabeln

Die selektierten Objekte werden seriell verkabelt.

Tastaturbefehl:
seriell verkabeln
(Environment-Fenster)

Noten-Editor > Ansicht > Seitenansicht

Die aktuelle Notation wird in der Seitenansicht dargestellt.

Tastaturbefehl:

Seitendarstellung

(Notenfenster)

Globaler Tastaturbefehl: Alt+P

Noten-Editor > Ansicht > Ordnerinhalt darstellen

Die Sequenzen der in der aktuellen Auswahl enthaltenen Ordner werden als eigenständige Sequenzen dargestellt.

Tastaturbefehl:
Ordnerinhalt darstellen
(Notenfenster)

***Zur Seite springen... (Tastaturbefehl)**

Erlaubt den direkten Sprung auf eine Seite der Notation in der Seitendarstellung durch die Eingabe der Seitennummer.

Tastaturbefehl:

*Zur Seite springen...
(Notenfenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

***Nächstes Event (Tastaturbefehl)**

Das folgende Objekt im aktuellen Fenster wird selektiert.

Tastaturbefehl:

*Nächstes Event

(Notenfenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

***Vorheriges Event (Tastaturbefehl)**

Das vorherige Objekt im aktuellen Fenster wird selektiert.

Tastaturbefehl:

*Vorheriges Event

(Notenfenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

***Nächste Zeile (Tastaturbefehl)**

Das folgende Notensystem wird selektiert.

Tastaturbefehl:

*Nächste Zeile

(Notenfenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

***Vorherige Zeile (Tastaturbefehl)**

Das vorangehende Notensystem wird selektiert.

Tastaturbefehl:

*Vorherige Zeile

(Notenfenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

Noten-Editor > Attribute > Synkope > Automatisch

In der aktuellen Auswahl werden die punktierten Noten gemäß der Vorgabe von MIDI Studio Professional notiert.

Tastaturbefehl:
Synkope automatisch
(Notenfenster)

Noten-Editor > Attribute > Synkope > Erzwingen

In der aktuellen Auswahl werden die punktierten Noten als Synkopen notiert.

Tastaturbefehl:
Synkope erzwingen
(Notenfenster)

Noten-Editor > Attribute > Synkope > Verhindern

In der aktuellen Auswahl werden die Synkopen unterdrückt und als punktierte Noten notiert.

Tastaturbefehl:
Synkope unterdrücken
(Notenfenster)

Noten-Editor > Attribute > Interpretation > Automatisch

Für die selektierten Noten erfolgt die Interpretation der Noten gemäß der Vorgabe von MIDI Studio Professional.

Tastaturbefehl:
Interpretation automatisch
(Notenfenster)

Noten-Editor > Attribute > Interpretation > Erzwingen

Für die selektierten Noten wird die Interpretation erzwungen.

Tastaturbefehl:
Interpretation erzwingen
(Notenfenster)

Noten-Editor > Attribute > Interpretation > Verhindern

Für die selektierten Noten wird die Interpretation unterdrückt.

Tastaturbefehl:

Interpretation unterdrücken

(Notenfenster)

Noten-Editor > Attribute > Notenhals > Automatisch

Setzt die Einstellungen der selektierten Noten bezüglich der Richtung des Notenhalses auf die Grundeinstellung zurück.

Tastaturbefehl:

Notenhals automatisch

(Notenfenster)

Globaler Tastaturbefehl: Alt+S

Noten-Editor > Attribute > Notenhals > Oben

Setzt die Richtung des Notenhalses der selektierten Noten nach oben.

Tastaturbefehl:

Notenhals aufwärts

(Notenfenster)

Globaler Tastaturbefehl: Alt+U

Noten-Editor > Attribute > Notenhals > Unten

Die Notenhälse der angewählten Noten werden nach unten dargestellt.

Tastaturbefehl:

Notenhals abwärts

(Notenfenster)

Globaler Tastaturbefehl: Alt+D

Noten-Editor > Attribute > Balken > Auswahl verbinden

Die selektierten Noten werden soweit wie möglich mit Balken gruppiert.

Tastaturbefehl:

Balken erzwingen

(Notenfenster)

Globaler Tastaturbefehl: Alt+B

Noten-Editor > Attribute > Balken > Auswahl trennen

Die Balken der selektierten Noten werden aufgehoben.

Tastaturbefehl:

Balken unterdrücken

(Notenfenster)

Globaler Tastaturbefehl: Alt+V

Noten-Editor > Attribute > Balken > Automatisch

Setzt die Einstellungen der selektierten Noten bezüglich der Balken-Gruppierung auf MIDI Studio Professional's Standard-Werte zurück.

Tastaturbefehl:

Balken automatisch

(Notenfenster)

Globaler Tastaturbefehl: Alt+Umschalt+B

Noten-Editor > Attribute > Vorzeichen > Grundeinstellung

Setzt die Einstellungen der selektierten Noten bezüglich enharmonischen Verschiebungen auf die Grundeinstellung zurück.

Tastaturbefehl:

Vorzeichen Grundeinstellung
(Notenfenster)

Globaler Tastaturbefehl: Alt+A

Noten-Editor > Attribute > Vorzeichen > Enharmonische Verschiebung: #

Die selektierten Noten werden als enharmonische Verschiebungen mit einem # versehen notiert.

Tastaturbefehl:

Enharmonische Verschiebung: #

(Notenfenster)

Globaler Tastaturbefehl: Umschalt+#

Noten-Editor > Attribute > Vorzeichen > Enharmonische Verschiebung: b

Die selektierten Noten werden als enharmonische Verschiebungen mit einem 'b' versehen notiert.

Tastaturbefehl:

Enharmonische Verschiebung: b

(Notenfenster)

Globaler Tastaturbefehl: Umschalt+B

vorheriges Event darstellen (Tastaturbefehl)

Selektiert den vorangehenden Event und verschiebt den Fensterinhalt, damit dieser Event in der Mitte des aktuellen Fensters dargestellt wird.

Tastaturbefehl:
vorheriges Event darstellen
(Event-Fenster)

nächstes Event darstellen (Tastaturbefehl)

Selektiert den folgenden Event und verschiebt den Fensterinhalt, damit dieser Event in der Mitte des aktuellen Fensters dargestellt wird.

Tastaturbefehl:
nächstes Event darstellen
(Event-Fenster)

Event-Editor > Ansicht > Länge als absolute Position

Anstatt der Notenlänge wird der absolute Zeitpunkt des Endes dargestellt.
(Notenanfang + Notenlänge = Notenende)

Tastaturbefehl:

Länge als absolute Position anzeigen
(Event-Fenster)

Globaler Tastaturbefehl: Strg+P

Event-Editor > Ansicht > Relative Position

Die Positionen in Bezug zum Sequenzenanfang dargestellt. Normalerweise bezieht sich die Darstellung auf den Song.

Tastaturbefehl:
lokale Position
(Event-Fenster)

***Event-Position numerisch eingeben (Tastaturbefehl)**

Ermöglicht die numerische Eingabe der Position des aktuellen Events

Tastaturbefehl:

*Event-Position numerisch eingeben

(Event-Fenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

***Event duplizieren und numerisch eingeben (Tastaturbefehl)**

Dupliziert den aktuellen Event und verlangt die numerische Eingabe der Position des neuen Events.

Tastaturbefehl:

*Event duplizieren und numerisch eingeben

(Event-Fenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

***Wert auf alle nachfolgenden Events übertragen (Tastaturbefehl)**

Überträgt den Wert (VAL) des aktuellen Event auf alle folgenden Events des selben Typs.

Tastaturbefehl:

*Wert auf alle nachfolgenden Events übertragen

(Event-Fenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

Drum-Editor > Hyper > Event-Definition erzeugen

Erzeugt eine neue Definition eines Events ("Spur") im aktuellen Hyper Set.

Tastaturbefehl:

Create Event Definition

(Hyper Edit)

Drum-Editor > Hyper > Event-Definition löschen

Löscht die selektierte Definition eines Events ("Spur") im aktuellen Hyper Set.

Tastaturbefehl:
Delete Event Definition
(Hyper Edit)

Drum-Editor > Hyper > Event-Definition kopieren

Kopiert die selektierte Definition eines Events ("Spur") im aktuellen Hyper Set.

Tastaturbefehl:

Copy Event Definition

(Hyper Edit)

Drum-Editor > Hyper > Event-Definition einfügen

Fügt eine kodierte Definition eines Events ("Spur") im aktuellen Hyper Set ein.

Tastaturbefehl:
Paste Event Definition
(Hyper Edit)

Drum-Editor > Hyper > Alle Event-Definitionen auswählen

Selektiert alle Definitionen von Events ("Spuren") im aktuellen Hyper Set.

Tastaturbefehl:

Select All Event Definitions

(Hyper Edit)

Selektiere vorherige Audio-Datei (Tastaturbefehl)

Selektiert die vorangehende Audio-Datei.

Tastaturbefehl:

Selektiere vorherige Audio-Datei

(Audio-Fenster)

Selektiere nächste Audio-Datei (Tastaturbefehl)

Selektiert die folgende Audio-Datei.

Tastaturbefehl:

Selektiere nächste Audio-Datei

(Audio-Fenster)

Start/Stop Region (Tastaturbefehl)

Startet oder Stoppt die Wiedergabe der aktuellen Region.

Tastaturbefehl:
Start/Stop Region
(Audio-Fenster)

Audio-Datei anmelden (Tastaturbefehl)

Öffnet eine Dateiauswahl. Damit kann eine bestehende Audio-Datei in den aktuellen Song aufgenommen werden.

Tastaturbefehl:
Audio-Datei anmelden
(Audio-Fenster)

Region erzeugen (Tastaturbefehl)

Dem selektierten Audio-File wird eine neue Region angefügt.

Tastaturbefehl:
Region erzeugen
(Audio-Fenster)

Audio > Bearbeiten > Verwendete auswählen

Selektiert alle im Arrange verwendeten Regions und Dateien.

Tastaturbefehl:
Verwendete auswählen
(Audio-Fenster)

Audio > Bearbeiten > Nicht verwendete auswählen

Selektiert alle im Arrange nicht verwendeten Regions und Dateien.

Tastaturbefehl:

Nicht verwendete auswählen

(Audio-Fenster)

Audio > Ansicht > Alle Regionen zeigen

Alle Regions werden aufgelistet.

Tastaturbefehl:
Alle Regionen zeigen
(Audio-Fenster)

Audio > Ansicht > Alle Regionen verbergen

Alle Regions werden ausgeblendet

Tastaturbefehl:

Alle Regionen verbergen

(Audio-Fenster)

Start/Stop Auswahl (Tastaturbefehl)

Startet oder Stoppt die Wiedergabe der aktuellen Auswahl.

Tastaturbefehl:

Start/Stop Auswahl

(Wellenform-Editor-Fenster)

***Start/Stop alles (Tastaturbefehl)**

Startet oder Stoppt die Wiedergabe der aktuellen Audio-Datei.

Tastaturbefehl:

*Start/Stop alles

(Wellenform-Editor-Fenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

Region -> Auswahl (Tastaturbefehl)

Die Grenzen der Auswahl werden an Start- und Endpunkt der aktuellen Region gesetzt.

Tastaturbefehl:

Region -> Auswahl

(Wellenform-Editor-Fenster)

Auswahl -> Region (Tastaturbefehl)

Start- und Endpunkt der aktuellen Region werden durch Grenzen der Auswahl ersetzt.

Tastaturbefehl:

Auswahl -> Region

(Wellenform-Editor-Fenster)

***Gehe zum Anfang der Selektion (Tastaturbefehl)**

Die Darstellung im aktuellen Fenster springt an den Anfang der gegenwärtigen Auswahl.

Tastaturbefehl:

*Gehe zum Anfang der Selektion

(Wellenform-Editor-Fenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

***Gehe zum Ende der Selektion (Tastaturbefehl)**

Die Darstellung im aktuellen Fenster springt an das Ende der gegenwärtigen Auswahl.

Tastaturbefehl:

*Gehe zum Ende der Selektion

(Wellenform-Editor-Fenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

***Gehe zum Anfang der Region (Tastaturbefehl)**

Die Darstellung im aktuellen Fenster springt an den Anfang der gegenwärtigen Region.

Tastaturbefehl:

*Gehe zum Anfang der Region

(Wellenform-Editor-Fenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

***Gehe zum Ende der Region (Tastaturbefehl)**

Die Darstellung im aktuellen Fenster springt an das Ende der gegenwärtigen Region.

Tastaturbefehl:

*Gehe zum Ende der Region

(Wellenform-Editor-Fenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

***Gehe zum Quantisierungspunkt der Region (Tastaturbefehl)**

Die Darstellung im aktuellen Fenster springt zum Anker der gegenwärtigen Region.

Tastaturbefehl:

*Gehe zum Quantisierungspunkt der Region

(Wellenform-Editor-Fenster)

Diese Funktion ist nur als Tastaturbefehl verfügbar.

Sample-Editor > Bearbeiten > Neue Region erzeugen

Erzeugt eine neue Region.

Tastaturbefehl:

Neue Region erzeugen

(Wellenform-Editor-Fenster)

Arrangierfenster > Funktionen > Sequenz Parameter > Sequenz-Parameter normalisieren

Normalisiert die aktuelle Auswahl. Der höchste Pegel wird auf den höchstmöglichen Pegel hochgerechnet. Alle anderen Daten werden proportional ebenfalls hochgerechnet.

Nicht zu verwechseln mit der Funktion im Arrange, welche den selben Namen trägt.

Tastaturbefehl:

Normalisieren

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Pegel ändern...

Es erscheint ein Dialog, in dem man numerisch einen Wert zur relativen Berechnung des Pegels angeben kann. Dieser wird dann auf die aktuelle Auswahl umgerechnet.

Tastaturbefehl:

Pegel ändern...

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Einblenden

Über den Bereich der aktuellen Auswahl wird ein lineares Einblenden berechnet.

Tastaturbefehl:

Einblenden

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Ausblenden

Über den Bereich der aktuellen Auswahl wird ein lineares Ausblenden berechnet.

Tastaturbefehl:

Ausblenden

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Stille

Der Bereich der aktuellen Auswahl wird auf Pegel Null gesetzt und somit zur Stille.

Tastaturbefehl:

Stille

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Umkehren

Der Bereich der aktuellen Auswahl wird invertiert, also seine Phase wird gespiegelt.

Tastaturbefehl:

Umkehren

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Rückwärts

Der Bereich der aktuellen Auswahl wird zeitlich gespiegelt, wird danach rückwärts abgespielt.

Tastaturbefehl:

Rückwärts

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Trimmen

Der Bereich der aktuellen Auswahl wird aus der Datei freigestellt. Die Datei wird demnach auf die aktuelle Auswahl reduziert.

Tastaturbefehl:

Trimmen

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Factory > Time and Pitch Machine...

Öffnet ein Fenster mit der Time and Pitch Machine zur Berechnung von Geschwindigkeit und Tonhöhe über den selektierten Bereiches einer Audio-Datei.

Tastaturbefehl:

Time and Pitch Machine...
(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Rate-Konvertierung... (Tastaturbefehl)

Öffnet ein Fenster mit dem Sample Rate Convert zur Berechnung der Sample Rate über den selektierten Bereiches einer Audio-Datei.

Tastaturbefehl:

Sample-Rate-Konvertierung...
(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Factory > Audio to Score ...

Öffnet ein Fenster mit dem Audio to Score zur Berechnung einer MIDI Sequenz aus dem selektierten Bereiches einer Audio-Datei.

Tastaturbefehl:

Audio to Score ...

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Suche maximalen Ausschlag

Sucht die Stelle mit dem lautesten Pegel innerhalb der aktuellen Auswahl.

Tastaturbefehl:

Suche maximalen Ausschlag

(Wellenform-Editor-Fenster)

Sample-Editor > Funktionen > Suche Stille

Sucht stille Stellen innerhalb der aktuellen Auswahl.

Tastaturbefehl:

Suche Stille

(Wellenform-Editor-Fenster)

